

GEMEINDEANZEIGER

26/2026

25. Juni



 **Gesangverein**
Liederkrantz
Ötigheim 1899 e.V.

Hockete

Findet bei
jedem Wetter
statt!



**am 03. Juli ab 17:00 Uhr
auf dem Gemeindeplatz**



Werden Sie Baum-Pate!
Wir suchen Baum-Paten für unsere Bäume an den Straßen oder Wegesrand in Ötigheim. Die Bäume brauchen unsere Hilfe!

Was bedeuten uns die Bäume?
Sie bieten uns Schutz auf weiter Flur, bei Regen und Wind. Bei starkem Sonnenschein spenden uns die Blätter kühlen Schatten. Die Bäume erzeugen ständig lebensnotwendigen Sauerstoff und liefern uns das wichtige Holz als natürlichen Rohstoff.
Besonders bei Trockenheit brauchen die Bäume unsere Fürsorge, sie brauchen aber auch wache Augen und Freunde, die ihnen beistehen, wenn es um ihr Leben geht.

Was können Sie tun?

- Gießen Sie Ihren Patenbaum. Besonders in sommerlichen Trockenperioden benötigen die Bäume viel Wasser (60 - 80 l pro Woche).
- Beim Wässern darauf achten, dass nicht alles zu den Seiten abfließt. Es hilft den Boden vorher vorsichtig aufzulockern.
- Damit das Wasser besser einsickern kann, den Boden über den Wurzeln leicht befeuchten. Erst mit einem Eimer langsam gießen, dann die anderen hinterher schütten.
- Bitte verwenden Sie im Winter kein Streusalz, um Gehwege freizuhalten. Das Salz schädigt den Baum. Materialien, wie Splitt, Sand oder Streugranulate sind besser.

Werden Sie Baum-Pate?

- Suchen Sie sich einen Baum in Ihrer Straße aus. Es wäre schön, wenn es ein junger Baum ist, da dieser noch auf besonders viel Wasser angewiesen ist. Auch auf dem Friedhof freuen wir uns über Baum-Paten.
- Wenn Sie bereits Pate sind oder werden möchten, wenden Sie sich bitte an Silke Schmidt unter Telefon: 91 97-17 oder E-Mail: silke.schmidt@oetigheim.de
- Zur Kennzeichnung Ihres Patenbaumes und zur Vermeidung, dass der Bauhof diesen Baum doppelt gießt, bekommen Sie ein Baum-Paten-Schild an Ihren Baum.
- Als Dankeschön erhalten Sie einen Gutschein der Gemeindeverwaltung.

Ötigheimer Baumpatenschaft
Baum wird gepflegt durch
Hier könnte Ihr Name stehen

Teilort Ötigheim





Unter dem Motto

»Gemeinsam statt Einsam«

bietet der

Caritative Förderverein St. Michael Ötigheim e.V.

wiederum für alleinstehende Ötigheimer Bürgerinnen und Bürger einen gemeinsamen und geselligen Mittagstisch an.

**Donnerstag, 02. Juli 2026
um 11:30 Uhr
Restaurant „La Fermata“**

**Schnitzel mit Pommes
od. Kroketten und Salat**

Kosten: 7,- €

Anmeldung bis 29.06.2026
direkt bei Heinz-Peter Löffler, Telefon: 28858
oder Karl Dittmar, Telefon: 20661

FRÜHGRUPPENSTUNDE

KJG ÖTIGHEIM

Besucht ihr Kind die 3. Klasse und hat Lust in die Gruppenstunde unserer KJG reinschnuppern?

Dann ist unsere Frühgruppenstunde eine super Gelegenheit dafür.

**Wann: Samstag, 11. Juli 2026
14.00 bis 16.00 Uhr**

**Wo: Geschwister-Scholl-Haus
Kirchstraße 7a, Ötigheim**

Wer: Alle Kinder der 3. Klasse

Anmeldung bei: linda.vetter09@web.de

**Für Essen und Trinken
ist gesorgt.
Wir freuen uns auf
euch :)**

www.radkultur-bw.de



**Hier
fahren
wir
Rad**

STADTRADELN

28.06. – 18.07.26

Suche auf www.stadtradeln.de nach Ötigheim und melde Dich an!



Rad KULTUR
Eine Initiative von
Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr
STADTRADELN
KLIMA BÜNDNIS
Teilort Ötigheim

Besuch des Jubiläums „90 Jahre Felsenbühne Rathen“

Auf Einladung der Landesbühnen Sachsen und der Gemeinde Kurort Rathen nahm eine Delegation der Gemeinde Ötigheim vertreten durch Siegfried Kühn, Ehrenpräsident des Partnerschafts-komitee, und der Volkschauspiele vertreten durch Stefan Brkic, Vorstandsmitglied der VSÖ, am Festtag anlässlich des 90-jährigen Bestehens der Felsenbühne Rathen sowie der feierlichen Reprädi-katisierung des Kurortes Rathen zum Luftkurort teil.



Bereits beim Empfang wurde deutlich, mit wie viel Engagement und Herzlichkeit die Veranstaltung vorbereitet worden war. Die Gäste wurden von den Verantwortlichen Manuel Schöbel der Landesbühnen Sachsen sowie der Gemeinde Kurort Rathen durch Bürgermeister Roman Rolof herzlich begrüßt und während des gesamten Aufenthalts hervorragend betreut.

Den Auftakt bildete die Eröffnung der Ausstellung „90 Jahre Felsenbühne Rathen“, die die beeindruckende Geschichte dieser einzigartigen Naturbühne dokumentiert. Im Anschluss bot ein kleiner Empfang Gelegenheit zum Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Kultur und Tourismus.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die feierliche Verleihung des Prädikats „Luftkurort“ an den Kurort Rathen durch die Sächsische Staatsministerin Barbara Klepsch. Die Festreden würdigten die erfolgreiche Entwicklung des Ortes sowie die besondere Bedeutung der Felsenbühne als kulturelles Aushängeschild der Region.

Den krönenden Abschluss bildete die Aufführung der roman-tischen Oper „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber vor der eindrucksvollen Kulisse der Felsenbühne. Die hervorragende In-szenierung und die einzigartige Atmosphäre machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis.

Die Gemeinde Ötigheim bedankt sich herzlich für die Einladung sowie die außerordentlich gute Organisation der Veranstaltung. Die Gastfreundschaft und Wertschätzung, die uns von den Verant-wortlichen und den Bürgerinnen und Bürgern des Kurortes Rathen entgegengebracht wurden, haben unseren Besuch zu einem unver-gesslichen Erlebnis gemacht. Der Austausch hat einmal mehr die freundschaftliche Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden unterstrichen.



FISCHERFEST ÖTIGHEIM

AM SPORTPLATZ
27.6. - 29.6.26

PROGRAMM



Sa. 27.06. Festbeginn ab 15 Uhr.
Mannschaftsfischen der befreundeten Angelvereine Jugend von 15 - 17 Uhr.
Vereinspokalfischen der örtlichen Vereine von 15 - 17 Uhr.
Preisverleihung ab 18 Uhr im Festzelt.

So. 28.06. Frühschoppen ab 10 Uhr.
Mannschaftsfischen der befreundeten Angelvereine Senioren von 8 - 11 Uhr.
Mittagessen mit bekannten Fischspezialitäten ab 11 Uhr.

Mo. 29.06. Treffen zum Mittagessen ab 11 Uhr.
Festausklang mit dem Musikverein Ötigheim von 19-21 Uhr.

Unsere Fischspezialitäten sind Backfisch, Forelle und Aal geräuchert und gebacken, gebackener Zander, Calamaressticks, Fischnuggets und gebackene Scholle.

Find us on
facebook. Anglerkameradschaft
Ötigheim e.V. 1975

www.akoetigheim.de

My Fair Lady-Ensemble zum ersten Mal in der ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“

Zum ersten Mal war ein Ensemble der Volksschauspiele in einer ARD-Fernsehsendung, die am Sonntag live vom Europa Park in Rust ausgestrahlt wurde. Schon bei den Proben am Samstag zeigten sich die TV-Verantwortlichen beeindruckt von den Darbietungen.

In einem 4-minütigen Medley wurden die bekannten Songs aus dem amerikanischen Musical „Mit nem kleen Stückchen Glück“, „Ich hätt getanzt heut Nacht“ und „Hei! Heute morgen mach ich Hochzeit“ interpretiert. Dabei war ein gemischter Chor mit 25 Personen, das Ballett und die Mitspieler von Doolittle, Harry und Jamie. Die Hauptdarsteller, die Ötigheimer Eigengewächse, Martin Kühn als Alfred P. Doolittle und Anna Beckert als seine Tochter Eliza Doolittle überzeugten mit großen schauspielerischen Qualitäten, mit Stimme und zusammen mit dem Chor und dem Ballett mit tänzerischen Einlagen, die gekonnt und synchron präsentiert wurden.

Die über 2.000 Zuschauer bei der Live-Sendung in der Arena bei Rulantica des Europa Parks in Rust waren vom Ötigheimer Ensemble total begeistert, wurden vom Publikum gefeiert und bedankten sich mit starkem Applaus.

Text: Herbert Nold



Moderator der Sendung, Stefan Mross, Anna Beckert und Martin Kühn (Foto: Herbert Nold)



Das My Fair Lady-Ensemble bei der TV- Sendung „Immer wieder sonntags“ (Foto: Sven Engel)

Lesung zu „Tony, die schöne Maid & ich“ stößt auf großes Interesse

Am 19. Juni 2026 fand um 17 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“ in Ötigheim eine Lesung mit dem Autor Herbert Nold statt. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen war die Veranstaltung sehr gut besucht und stieß auf großes Interesse bei den zahlreichen Gästen.

Die Besucher wurden zunächst von Bürgermeister Frank Kiefer herzlich begrüßt. Anschließend folgte die Lesung ausgewählter Passagen aus dem Buch durch Bürgermeister Frank Kiefer, Dr. Otto Bretzinger, Maximilian Tüg und Paul Maier. Zwischen den einzelnen Beiträgen sorgte Herbert Nold mit persönlichen Anekdoten und unterhaltsamen Geschichten für zusätzliche Einblicke und viele Schmunzler im Publikum.



Dr. Otto Bretzinger und Herbert Nold

Im Mittelpunkt des Buches stehen die Erinnerungen und Erlebnisse von Herbert Nold aus seiner 44-jährigen Tätigkeit als Manager von Tony Marshall. Die außergewöhnliche Zusammenarbeit, die allein auf einem Handschlag und gegenseitigem Vertrauen beruhte, wird durch zahlreiche persönliche Geschichten und Einblicke in die deutsche Musik- und Unterhaltungsgeschichte lebendig dargestellt.

Besonders passend war daher auch der Auftritt des Trompetenstars Walter Scholz, den Herbert Nold über viele Jahre hinweg als Manager begleitete. Mit seinen musikalischen Darbietungen sorgte Walter Scholz für einen weiteren Höhepunkt des Abends und begeisterte die Besucher.

Im Anschluss an die Lesung nutzten viele Gäste die Gelegenheit zum Buchkauf sowie für persönliche Gespräche und Autogramme von Herbert Nold.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wird den Gästen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzlicher Dank gilt Herbert Nold für diesen gelungenen Abend sowie allen Mitwirkenden und Helfern, die zu dieser besonderen Veranstaltung beigetragen haben.



Starttrompeter Walter Scholz löst sein Versprechen ein

Im Rahmen der Lesung mit Herbert Nold im Gemeindehaus „Alte Schule“ kam es zu einem besonderen Moment für den Musikverein Ötigheim.

Trompetenstar Walter Scholz löste ein Versprechen ein, das er dem Verein bereits im vergangenen Jahr gegeben hatte.

Beim gemeinsamen Auftritt von Walter Scholz und dem Musikverein Ötigheim auf dem Tellplatz hatte der nebenberufliche Komponist angekündigt, einen eigenen Marsch für den Verein zu schreiben.

Im Zuge der Buchvorstellung überreichte er nun die Noten des „Ötigheimer Marschs“ an den Dirigenten des Musikvereins, Mario Ströhm.

Mit der Übergabe ist der erste Schritt getan. Nun dürfen Musiker und Publikum gespannt sein, wann und in welchem Rahmen der „Ötigheimer Marsch“ seine Uraufführung erleben wird.



Mario Ströhm, Walter Scholz, Bürgermeister Frank Kiefer

Fahrbücherei

Der Bücherbus kommt am **Freitag, 26. Juni 2026**, von **14:00 - 16:00 Uhr** nach Ötigheim.

Haltestelle: Rathaus, Schulstraße



Hitzeschutz

Besonders gefährdet:

Ältere Menschen, Pfl. gebedürftige, chronisch Kranke, Kinder und Schwangere.

Achten Sie auf gefährdete Personen in Ihrem Umfeld - bei Notfällen sofort 112 rufen.

Grundregeln bei Hitze

- Viel trinken:

Min. 1,5 - 2 Liter täglich - Wasser, Saftschorlen, Kräuter- oder Früchtetees

- Vermeiden:

Alkohol, koffeinhaltige Getränke

- Medikamente:

Bei regelmäßiger Einnahme ärztlich prüfen lassen, ob Anpassung nötig ist

Zu Hause bei Hitze

- Richtig lüften:

Früh morgens oder spät abends

- Hitze draußen halten:

Fenster tagsüber geschlossen und abgedunkelt

- Schatten schaffen:

Mit Sonnenschirmen oder -segeln

Wasser sparen

- Pfl. zen mit Regenwasser statt Leitungswasser gießen
- Kalte Fußbäder, lauwarmes Duschen, kaltes Wasser über Handgelenke und Unterarme erfrischt effizient

Unterwegs bei Hitze

- Einkäufe vermeiden:

Vorräte anlegen für heiße Tage

- Aktivitäten:

In die kühlen Morgen- oder Abendstunden legen

- Sonnenschutz:

Kopfbedeckung, helle Kleidung, Sonnencreme (hoher Lichtschutzfaktor)

- Wichtig:

Niemals Menschen oder Tiere im Auto zurücklassen - Lebensgefahr!

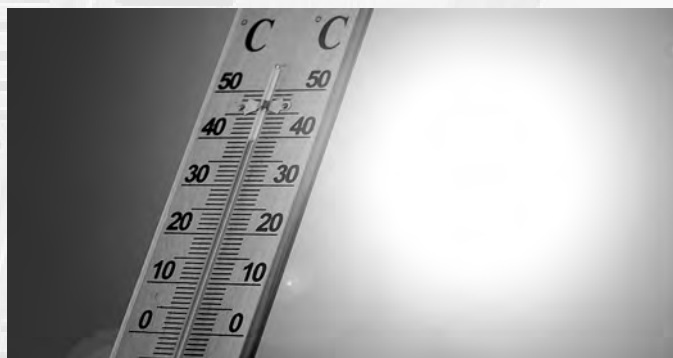
Waldbrandgefahr vermeiden

- Keine Zigaretten oder Feuer in der Natur
- Autos nicht auf trockenen Wiesen parken
- Grillen nur auf ausgewiesenen Plätzen
- Rauch oder Feuer? Sofort 112 rufen
- Nur löschen, wenn keine Eigengefährdung besteht

Sicher baden (laut DLRG)

- Nie bei Gewitter schwimmen!

- Nicht überhitzt ins kalte Wasser springen
- Nur an bewachten Badestellen schwimmen
- Kinder immer im Blick behalten!



Bleiben Sie wachsam und kommen Sie gut durch die Hitze!



Freiwillige Feuerwehr

Besuch der Feuerwehr beim Kindergarten Don Bosco

Am Freitag, 12.06.2026, stellten unsere Kameraden Thomas Krumm, Benjamin Heck und Daniel Kessler an der Grillhütte die Freiwillige Feuerwehr Ötigheim sowie unser Löschfahrzeug den Kindern und Eltern des Kindergartens Don Bosco vor.

Mit großer Begeisterung nutzten die Kinder die Gelegenheit, das Feuerwehrauto aus nächster Nähe zu erkunden und selbst einmal darin Platz zu nehmen. Dabei konnten sie einen spannenden Einblick in die Arbeit der Feuerwehr gewinnen.



Natürlich standen unsere Kameraden auch für die zahlreichen Fragen der Kinder und Eltern zur Verfügung.

Diese wurden gerne und ausführlich beantwortet, sodass alle Besucher interessante Informationen rund um die Aufgaben und die Ausrüstung der Feuerwehr erhielten.

Für die Kinder war es ein erlebnisreicher und spannender Freitag, der ihnen die Arbeit der Feuerwehr auf anschauliche Weise näherbrachte.

Zweiter Arbeitseinsatz zum Umzug ins neue Gerätehaus

Nach dem ersten Arbeitsdienst zum Umzug in das neue Gerätehaus folgte am Samstag, den 20.06.2026, der zweite Arbeitseinsatz.

Auch an diesem Tag konnten wieder große Fortschritte erzielt werden.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag auf dem Transport des nahezu kompletten Küchenequipments in das neue Gerätehaus.

Darüber hinaus wurden zahlreiche weitere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände erfolgreich an ihren neuen Bestimmungsort gebracht.

Durch den engagierten Einsatz aller Helferinnen und Helfer konnte der Umzug erneut ein großes Stück vorangebracht werden.

Das neue Gerätehaus nimmt dadurch zunehmend Gestalt an und die noch anstehenden Arbeiten werden Schritt für Schritt abgeschlossen.



10/2026 - 20.06.2026, 15:00 Uhr - H-O Baum über Fahrbahn

Am Samstag, den 20.06.2026, wurden wir während unseres Arbeitseinsatzes am neuen Gerätehaus darüber informiert, dass auf einem Feldweg ein Baum umgestürzt war. Vermutlich war dieser infolge des Sturms am Vorabend umgefallen.

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle fanden wir einen Baum vor, der den Feldweg über die gesamte Breite blockierte. Ein sicheres Passieren des Weges war dadurch nicht mehr möglich.



Mittels Kettensäge wurde der Baum zerkleinert und anschließend Stück für Stück vom Weg entfernt. Nach der Beseitigung des Hindernisses wurde der Feldweg noch grob gereinigt, um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen.

Im Anschluss konnten wir den Einsatz beenden und die Rückfahrt zum Gerätehaus antreten.

Einsatzende am 20.06.2026 um 15:35 Uhr.

Nächste Termine

Sonntag, 05.07.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr

Sonntag, 02.08.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr

Sonntag, 06.09.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr

Samstag, 19.09.2026, Einweihung neues Gerätehaus, 11:00 Uhr

Samstag, 10.10.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Samstag, 07.11.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Samstag, 14.11.2026, Bahntunnel - Großübung

Samstag, 28.11.2026, Kesselfle schessen, 9:30 Uhr

Samstag, 05.12.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr

(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus (in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt). Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim

Instagram: feuerwehroetigheim

Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!



GRUNDSCHULE ÖTIGHEIM



Recht, Respekt - Realität?!“

So lautete das Thema des europäischen Malwettbewerbs 2026. Wie jedes Jahr veranstaltete die Ötigheimer Grundschule ihren traditionellen Europäischen Malwettbewerb.

Unter dem Motto „Dein Europa: Recht, Respekt - Realität?!“ setzten sich Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen im Kunstunterricht intensiv mit Fragen von Recht, Toleranz und gegenseitigem Respekt innerhalb Europas auseinander und brachten ihre Ideen anschließend künstlerisch zu Papier.

In allen Klassenstufen entstanden im Kunstunterricht Beiträge. Die Kunstwerke entstanden sowohl in Einzelarbeiten als auch in Teamprojekten; so spiegelte die Vielfalt der eingesendeten Werke die unterschiedlichen Altersgruppen, Perspektiven und Techniken wider.

Die Preisverleihung fand am Freitag, den 19. Juni in der Mehrzweckhalle der Gemeinde statt. Herr Bürgermeister Kiefer und ein Vertreter der Europa-Union Kreisverband Baden/Rastatt Herr Henn nahmen die Ehrungen vor.

Herr Henn führt nun schon seit 25 Jahren die Preisverleihung an unserer Schule durch und wir freuen uns, wenn wir ihn auch im nächsten Jahr wieder zur Preisverleihung begrüßen dürfen.

Insgesamt wurden 13 Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet - darunter ein besonders herausragender Beitrag, der mit einem Landespreis geehrt wurde.

Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte unter der Leitung von Frau Nesterova die Chor-AG der Schule. Wie schon im letzten Jahr verzauberte die Viertklässlerin Christina uns mit einem Klavierstück des Komponisten v.A.Leschgorn. Ebenso konnte Gabriel, ebenfalls aus der 4. Klasse, seine Spielkünste an der Gitarre zum Besten geben. Er spielte ein Lied aus dem bekannten Kinofilm Flu h der Karibik.

Ein besonderer Dank geht an die Schulsekretärin Frau Hammer und das Hausmeisterteam, die zahlreiche organisatorischen Aufgaben übernommen haben.

Die prämierten Arbeiten werden in den kommenden Wochen in einer kleinen Ausstellung in der Schule gezeigt.



1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten St. Michael

Schöne Tradition: T-Shirt-Spende für die ABC-Drachen



Das Foto zeigt alle Vorschüler des Jahrgangs 2025/26

Auch in diesem Jahr spendete die Tagespfl. ge Etje/SPPS einheitliche T-Shirts für die zukünftigen Schulkinder des Kindergarten St. Michael.

Diese schöne Geste hat mittlerweile schon seit einigen Jahren Tradition. Dennoch ist eine solche Unterstützung keineswegs selbstverständlich. Wir wissen dieses anhaltende Engagement wirklich zu schätzen und sind sehr dankbar dafür. Ein ganz großes Dankeschön geht wieder an die Geschäftsleitung, Frau Eleskovic und Herrn Pletowski, die dafür ganz persönlich gesorgt haben.

Besonders stolz sind die ABC-Drachen darauf, dass das Maskottchen „Willi Wachsam“ auf den Shirts zu sehen ist. Ob bei gemeinsamen Ausflügen oder Aktivitäten - die Kleidung sorgt immer für ein tolles Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern.

KiTa am Brüchelwald

Ein Blick hinter die Kulissen unserer Nachbarn: Die Volksschauspiele

Nachdem unsere Vorschulkinder am Donnerstag bei der Generalprobe des Kinderstücks „Immer dieser Michel!“ auf dem Tellplatz zu Gast waren und die Abenteuer des frechen Michel aus Lönneberga erleben durften, stand am Freitag etwas Tolles auf dem Programm.

Da die Tellplatz direkt in unserer Nachbarschaft liegt, sind sie für unsere Vorschulkinder ein fester und spannender Bestandteil ihres Umfeldes. Umso schöner war es, dass wir am Tag nach dem Theaterbesuch einen Blick hinter die Kulissen werfen durften.



Bei einer interessanten und kindgerechten Führung zeigte uns Kurt Tüg den Tellplatz einmal aus einer ganz anderen Perspektive.

Die Kinder konnten entdecken, was hinter der Bühne passiert, wo sich die Schauspielerinnen und Schauspieler auf ihre Auftritte vorbereiten und wie viel Arbeit und Organisation notwendig sind, damit eine Aufführung gelingt.

Mit großer Neugier erkundeten die Kinder Bereiche, die den Zuschauerinnen und Zuschauern normalerweise verborgen bleiben.

Dabei erfuhren sie viele spannende Details rund um die Entstehung eines Theaterstücks und konnten ihre Fragen direkt stellen.



Für unsere Vorschulkinder waren diese Einblicke etwas ganz Besonderes. Gerade weil die Volksschauspiele unsere direkten Nachbarn sind, war es für die Kinder spannend zu erleben, was sich hinter den Kulissen dieses bekannten Ortes verbirgt.

Die kurzen Wege und die enge Nachbarschaft machen solche Begegnungen möglich und lassen Kultur für die Kinder ganz nah und greifbar werden.

Ein herzliches Dankeschön an Kurt Tüg für die interessante Führung und die vielen spannenden Einblicke.

Wir freuen uns sehr über die gute Nachbarschaft zum Tellplatz und die Möglichkeit, unseren Kindern immer wieder solche besonderen Erlebnisse zu ermöglichen.

1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Partnerschaftskomitee

Italienisches Olivenöl ist da - jetzt abholen

Das aromatische Olivenöl aus unserer italienischen Partnergemeinde ist eingetroffen!

Alle, die bestellt haben, können ihr Öl dienstags oder donnerstags ab 9.00 Uhr bei Siegfried Kühn, Neue-Friedhostr. 1, abholen.

Und das Beste: Auch wer nicht vorbestellt hat, kann noch Olivenöl bekommen, solange der Vorrat reicht! Melden Sie sich einfach bei Siegfried Kühn unter Tel. 23366. Buon appetito!



Sachstand Neubau Ganztagsbetreuung Ötigheim

Der Gemeinderat wurde zuletzt in den Sitzungen vom 24.03.2026 sowie vom 11.05.2026 umfassend über den aktuellen Sachstand sowie die bisherigen Planungsfortschritte zum Neubau der Ganztagsbetreuung informiert. Dabei wurden insbesondere die Grundlagen der Planung, die räumlichen Anforderungen sowie die weiteren Verfahrensschritte vorgestellt und beraten.

Zwischenzeitlich wurde die Planung durch das beauftragte Architekturbüro Kilian + Partner weiter vertieft und konkretisiert. Auf Grundlage der bisherigen Beratungen, der Abstimmungen mit den beteiligten Fachplanern sowie der Berücksichtigung der funktionalen und pädagogischen Anforderungen konnte der Entwurfsstand weiter ausgearbeitet werden.

Die planende Architektin, Frau Botzian, hat in der Sitzung den aktuellen Planungsstand des Neubaus der Ganztagsbetreuung ausführlich vorgestellt und erläutert. Die vorgestellte Planung bildet die Grundlage für die Einreichung des Bauantrags und stellt damit einen wesentlichen Meilenstein im Projektverlauf dar.

Darüber hinaus hat Frau Botzian die zwischenzeitlich erstellte Kostenberechnung gemäß dem aktuellen Planungsstand sowie die daraus resultierende Kostenfortschreibung erläutern. Die Kostenberechnung berücksichtigt die derzeit vorliegenden Planungsergebnisse sowie die Erkenntnisse aus der Fachplanung und dient als Grundlage für die weitere Projekt- und Finanzierungsplanung. Gleichzeitig ermöglicht sie eine Einschätzung der zu erwartenden Gesamtkosten des Vorhabens und deren Entwicklung gegenüber den bislang zugrunde gelegten Kostenannahmen.

Mit dem nun vorliegenden Planungsstand liegen die Voraussetzungen vor, um das Bauantragsverfahren einzuleiten und die weiteren Planungsschritte voranzutreiben. Nach Vorliegen der erforderlichen Genehmigungen sollen die Ausführungsplanung und die Vorbereitung der Vergaben erfolgen.

Die vom Gemeinderat gewünschte Prüfung der energetischen Versorgung wird durch das Büro Team für Technik umgesetzt und vorab mit den beauftragten Fachplanern SEF abgestimmt.

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, den vorgestellten Planungsstand einschließlich der Kostenberechnung und Kostenfortschreibung zur Kenntnis zu nehmen und die Verwaltung zu ermächtigen, die weiteren Verfahrensschritte zur Einreichung des Bauantrags sowie zur Fortführung des Projektes vorzubereiten.

Der Gemeinderat nimmt den vorgestellten Planungsstand für den Neubau der Ganztagsbetreuung sowie die Kostenberechnung und Kostenfortschreibung zur Kenntnis.

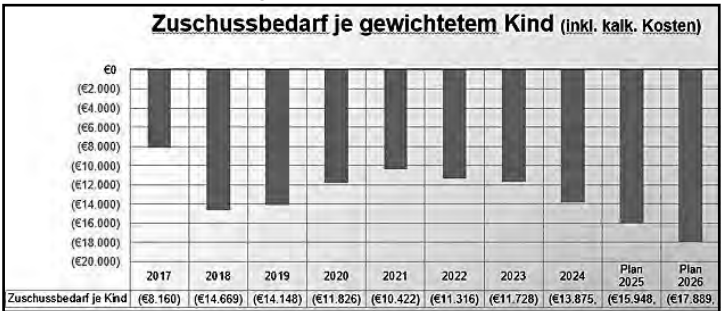
Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Grundlage der vorgestellten Planung das Büro Kilian + Partner zu beauftragen den Bauantrag einzureichen und die weiteren Planungsschritte voranzutreiben.

Ersatzneubau des Clubhauses des FV 1919 Ötigheim e.V. - Investitionskostenzuschuss und Nachweis der Bereitstellung der kommunalen Eigenmittel

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt und wird in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats behandelt.

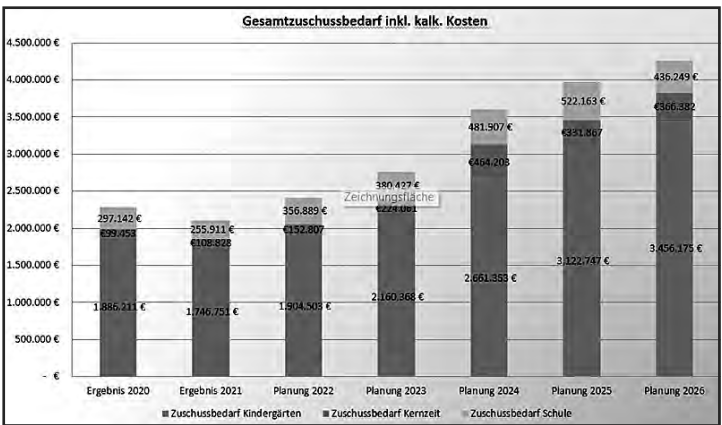
Benutzungsgebühren in den Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2026/2027

Zuschussbedarf Kindergärten



Gebühreneinnahmen 2025 = 518.248,70 €
Gebühreneinnahmen 2026 voraussichtlich = 535.000,00 €
Die Gebühren sind beim Zuschussbedarf berücksichtigt.

Gesamtzuschussbedarf aller Einrichtungen (Kindergärten, Kernzeit, Schule)



Nach Abzug der Zuwendungen und Elternbeiträge beträgt der durch die Gemeinde zu finanzierende Betrag je gewichtetem Kind in den Kindergärten im Jahr 2026 voraussichtlich 17.889 €.

Der gesamte Zuschussbedarf in den Kindergärten inklusive dem kalkulatorischen Ergebnis beträgt 3.456.175 €.

Somit setzt sich der Trend eines immer größer werdenden Defizits im Bereich der Kinderbetreuung weiter fort, welches für den Kernhaushalt die finanzielle Hauptbelastung darstellt.

Gebühren im Kindergartenjahr 2025/2026

	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
1. Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (über 3-Jährige)	191,00	95,50
2. Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) ohne Mittagessen	289,00	144,50
3. Flexible Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	252,00	126,00
4. Kleinkindgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (unter 3-Jährige)	338,00	169,00
5. Kleinkind-Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) ohne Mittagessen	438,00	219,00
6. Flexible Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	408,00	204,00
7. Waldkindergarten (über 3-jährige)	220,00	110,00

C. Empfehlung an Gemeinden

Die Vertreter des Städtetags, Gemeindetags und der Kirchenleitungen haben für das Kindergartenjahr 2026/2027 eine Erhöhung um 4,5 Prozent und für das Kindergartenjahr 207/2028 eine Erhöhung um 4,0 Prozent empfohlen. Diese Erhöhungen berücksichtigen die allgemeinen Tarifsteigerungen sowie einen Zuschlag für die allgemeinen Kostensteigerungen.

Das angestrebte Ziel bleibt weiterhin ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeiträge.

Das Defi it aller Kindertageseinrichtungen beträgt 2026 rund 3,456 Mio. Euro.

Der von der Finanzverwaltung ermittelte Kostendeckungsgrad beträgt 11,79 %.

In der vorberatenden Sitzung am 11.05.2026 wurde erörtert, dass die Gebühren in den Kindertageseinrichtungen im Kleinkindbereich (U3) um 4,5 % und im Ü3-Bereich um 10 % erhöht werden, um näher an den Kostendeckungsgrad von 20 % zu kommen.

Die Elternbeiratsvorsitzenden der Kindertageseinrichtungen wurden im Vorfeld eingebunden.

Die empfohlenen Gebührensätze für das Kindergartenjahr 2026/2027 betragen demnach:

	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
1. Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (über 3-Jährige)	210,00	105,00
2. Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) ohne Mittagessen	318,00	159,00
3. Flexible Ganztagesbetreuung (über 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	277,00	138,50
4. Kleinkindgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (unter 3-Jährige)	353,00	176,50
5. Kleinkind-Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) ohne Mittagessen	458,00	229,00
6. Flexible Ganztagesbetreuung (unter 3-Jährige) (3 Tage Verlängerte Öffnungszeiten, 2 Tage Ganztagesbetreuung), ohne Mittagessen	426,00	213,00
7. Waldkindergarten (über 3-Jährige)	242,00	121,00

E. Kosten für das Mittagessen

Die Kosten für das Mittagessen betragen bei täglicher Einnahme aktuell 88,00 €. Umgerechnet sind dies 4,40 €/Mittagessen.

Der Essenslieferant, Evangelische Kirchengemeinde, Zentralküche passt die Kosten für das Mittagessen regelmäßig nach dem Sachbezugswert an. Dieser beträgt seit 01.01.2026 = 4,57 €.

Im Jahr 2020 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Gebühren für das Mittagessen an den Sachbezugswert angepasst werden.

Aufgrund des zeitlichen Versatzes der Gebührenänderung zum 01.09.2026 und der Anpassung der Preise durch den Anbieter zum 01.01.2026 entsteht ein jährliches Defi it.

Die Verwaltung schlägt einen pauschalen Aufschlag in Höhe von 5 % (Durchschnitt der letzten 5 Jahre) vor, um die Preiserhöhung abzupuffern.

Demnach betragen die Kosten für das Mittagessen ab 01.09.2026 = 4,80 €/Essen.

Die Kostenpauschale für das Mittagessen beträgt künftig:

1 Mittagessen/Woche =	19,20 €/Monat
2 Mittagessen/Woche =	38,40 €/Monat
3 Mittagessen/Woche =	57,60 €/Monat
4 Mittagessen/Woche =	76,80 €/Monat
5 Mittagessen/Woche =	96,00 €/Monat

Bei Einzelteilnahme am Mittagessen, die in Ausnahmefällen möglich ist, beträgt der Kostenanteil 4,80 € pro Mahlzeit.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die bisherigen Gebührensätze im U3-Bereich um 4,5 % und im Ü3-Bereich um 10 % anzupassen.

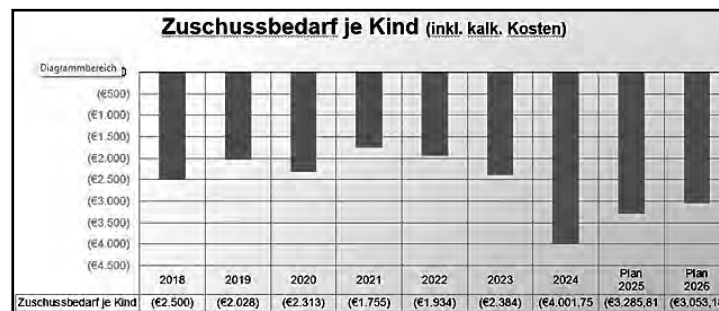
Die Gebühren für das Mittagessen werden gemäß dem neuen Sachbezugswert zzgl. 5 % Pauschalaufschlag angepasst.

Weiter beschließt der Gemeinderat die neugefasste Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Satzung wird separat im Gemeindeanzeiger veröffentlicht.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, zur Haushaltsberatung 2027 eine neue Gebührenkalkulation vorzunehmen.

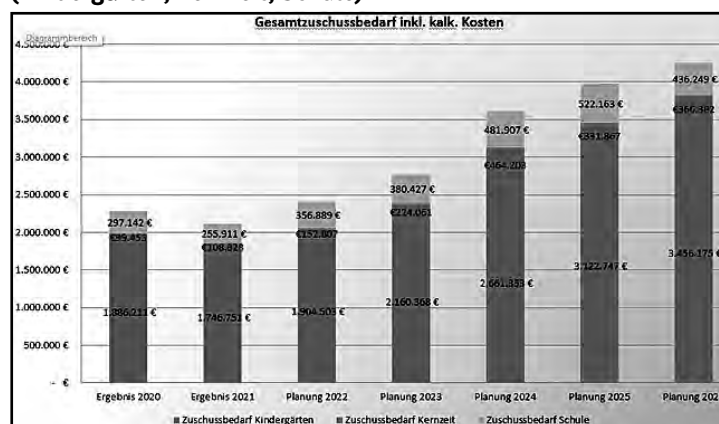
Benutzungsgebühren für die Kernzeitbetreuung für das Schuljahr 2026/2027

A. Finanzielle Situation



Gebühreneinnahmen 2025 = 122.885,00 €
Gebühreneinnahmen 2026 voraussichtlich = 130.000,00 €
Die Gebühren sind beim Zuschussbedarf berücksichtigt.

Gesamtzuschussbedarf aller Einrichtungen (Kindergärten, Kernzeit, Schule)



Nach Abzug der Zuwendungen und Elternbeiträge beträgt der durch die Gemeinde zu finanzierende Betrag je gewichtetem Kind in der Kernzeitbetreuung im Jahr 2026 voraussichtlich 3.053 €.

Der gesamte Zuschussbedarf in der Kernzeitbetreuung inklusive dem kalkulatorischen Ergebnis beträgt 366.382 €.

Auch bei der Kernzeitbetreuung setzt sich der Trend eines immer größer werdenden Defi its fort. Hier ist zu hoffen, dass wie gefordert, sich Bund/Land künftig stärker bei den laufenden Kosten beteiligen.

Der von der Finanzverwaltung ermittelte Kostendeckungsgrad beträgt 22,01 %.

B. Aktuelle Gebühren

Gebühren im Schuljahr 2025/2026		
	Erstkind €/Monat	Zweitkind €/Monat
Modell 1 (7.00 Uhr bis 14.00 Uhr)	112,00	56,00
Modell 2 (7.00 Uhr bis 16.00 Uhr)	152,00	76,00
Modell 3 (7.00 Uhr bis 14.00 Uhr, 2 Tage bis 16.00 Uhr)	134,00	67,00
Ferienbetreuung	64,00	32,00

C. Gebührenerhöhung

Für die Kernzeitbetreuung gibt es keine Empfehlungen zur Gebührenerhöhung seitens des Gemeindetags. In vorberatender Sitzung war sich der Gemeinderat einig, zur Deckelung bzw. Bremsung der Kostensteigerung der „Freiwilligen Aufgabe“ die Gebühren um 6 % anzupassen.

Gebühren für das Schuljahr 2026/2027

Art der Betreuung:	Benutzungs- gebühren Erstkind	Benutzungs- gebühren- Zweitkind
Betreuungsmodell 1 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-14.00 Uhr (Die Buchung des Mittagessens ist wählbar):	68,00 €/Woche	34,00 €/Woche
Betreuungsmodell 2 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-16.00 Uhr (inkl. Hausaufgabenbetreuung) Das Mittagessen muss dazu gebucht werden.	119,00 €/Monat	59,50 €/Monat
Betreuungsmodell 3 Mo.-Fr. 07.00 Uhr-08.00 Uhr und 11.35 Uhr-14.00 Uhr, 2 Tage bis 16.00 Uhr inkl. Hausaufgabenbetreuung Das Mittagessen muss dazu gebucht werden.	161,00 €/Monat	80,50 €/Monat
Ferienbetreuung 7.30 Uhr bis 14 Uhr	142,00 €/Monat	71,00 €/Monat

D. Kosten für das Mittagessen

Die Kosten für das Mittagessen betragen bei täglicher Einnahme aktuell 107,00 €/Monat. Umgerechnet sind dies 5,86 €/Mittagessen.

Der Essenslieferant, Evangelische Kirchengemeinde, Zentralküche hat die Kosten für das Mittagessen zum 01.01.2026 auf 6,60 €/Essen erhöht.

Aufgrund des zeitlichen Versatzes der Gebührenänderung zum 01.09.2026 und der Anpassung der Preise durch den Anbieter zum 01.01.2026 entsteht ein jährliches Defizit.

Die Verwaltung schlägt einen pauschalen Aufschlag in Höhe von 5 % (Durchschnitt der letzten 5 Jahre) vor, um die Preiserhöhung abzufedern.

Die Gemeinde gewährt für das Mittagessen einen Zuschuss in Höhe von 0,50 €/Essen.

Demnach betragen die Kosten für das Mittagessen ab 01.09.2026 = 6,40 €/Essen.

Die monatliche Kostenpauschale für das Mittagessen beträgt künftig:

47 € für zwei Mittagessen/Woche

117 € für fünf Mittagessen/Woche

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die bisherigen Gebührensätze für die Kernzeit-/Hausaufgabenbetreuung ab 01.08.2026 um 6 % anzupassen.

Die Gebühren für das Mittagessen werden gemäß der Kostenerhöhung durch die Zentralküche zzgl. 5 % Pauschalaufschlag angepasst.

Weiter beschließt der Gemeinderat die neugefasste Satzung über die Kernzeit- und Hausaufgabenbetreuung. Die Satzung wird separat im Gemeindeanzeiger veröffentlicht.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, zur Haushaltsberatung 2027 eine neue Gebührenkalkulation vorzunehmen.

Ergänzungsvereinbarung zum Jagdpachtvertrag vom 21.03.2022 (Jagdbogen II)

Mit Beschluss vom 14.03.2022 (19/2022) wurde die Jagdpacht für den Jagdbezirk II ab dem 01.04.2022 für die Dauer von neun Jahren an Herrn Thomas Kunz vergeben. Die Verwaltung wurde beauftragt den Pachtvertrag mit Herrn Kunz abzuschließen. Anschließend wurde der Pachtvertrag von der unteren Jagdbehörde des Landkreises Rastatt genehmigt. Herr Kunz übt die Jagdpacht seither sehr gewissenhaft und in enger und guter Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung aus.

Im Frühjahr 2026 ist Herr Kunz an die Gemeindeverwaltung herangetreten und hat darum gebeten, zu prüfen, ob die Mitaufnahme seines Sohnes, Simon Kunz, als Mitpächter möglich wäre. Die Gemeindeverwaltung begrüßte die Anfrage von Herrn Kunz und hat sich daraufhin bei der unteren Jagdbehörde über die Voraussetzungen und das weitere Vorgehen erkundigt.

Der Jagdbogen II verfügt über einen Eigenjagdbezirk der Gemeinde Ötigheim sowie über einen gemeinschaftlichen Jagdbezirk der sogenannten Jagdgenossenschaft. Bei der Jagdgenossenschaft handelt es sich um eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, bestehend aus sämtlichen Jagdgenossen (Grundstücksbesitzer in dem jeweiligen Bezirk). Die Jagdgenossenschaft hat deren Verwaltung gem. § 10 der Jagdgenossenschaftssatzung dem Gemeinderat übertragen. Somit ist aus formeller Sicht der Gemeinderat für eine Änderung des Jagdpachtvertrags zuständig.

Nach Auskunft der unteren Jagdbehörde ist der Jagdbogen II groß genug um Simon Kunz als Mitpächter in den Vertrag aufzunehmen. Darüber hinaus erfüllt er alle Voraussetzungen und ist somit jagdpachtfähig. Für die Aufnahme in den Pachtvertrag ist eine kurze Ergänzungsvereinbarung zum bestehenden Jagdpachtvertrag notwendig.

Die Mitaufnahme von Simon Kunz gewährleistet Kontinuität und langfristige Stabilität der Revierbewirtschaftung. Gleichzeitig wird im Bedarfsfall bereits frühzeitig eine geordnete Nachfolgeregelung geschaffen und das vorhandene Wissen über das Revier erhalten. Durch die gemeinsame Wahrnehmung der jagdlichen Aufgaben wird die zuverlässige Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen unterstützt und eine Vertretung bei Verhinderung eines Pächters sichergestellt. Zudem stärkt die Einbindung der nächsten Generation die langfristige Bindung an das Revier und ermöglicht den Erhalt bewährter Strukturen sowie einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den örtlichen Beteiligten.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Mitaufnahme ab dem 01.07.2026 von Simon Kunz in den bestehenden Jagdpachtvertrag des Jagdbogens II zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergänzungsvereinbarung zum Pachtvertrag abzuschließen und der unteren Jagdbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Energiebericht 2025

Nachdem alle Abrechnungen der Energieversorger eingegangen sind konnte die Finanz- und Personalverwaltung den Energiebericht für das Jahr 2025 erstellen.

Inhalt des Energieberichts:

In dem Bericht werden die Strom-, Wasser- und Gasverbräuche aller öffentlichen Liegenschaften sowie Verbrauchsstellen transparent dargestellt. Dabei werden nicht nur die Ist-Verbräuche des Jahres 2025, sondern auch die Vorjahreswerte zahlenmäßig und grafisch dargestellt. Durch die Einordnung der Verbräuche der Liegenschaften in Normbereiche können Problemfelder festgestellt und Einsparpotenziale aufgezeigt werden. Neben den kommunalen Liegenschaften werden im Bericht auch die Erträge, der Eigenverbrauch, sowie die Einspeisemengen der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen aufgezeigt.

Vorgehensweise bei der Datenerfassung:

Der Energiebericht wurde mit dem Kommunalen Energiemanagementsystems (KEM) der Netze BW erarbeitet, welches von der Gemeindeverwaltung Ötigheim seit dem Jahr 2018 angewendet wird. Seit Anfang des Jahres 2020 wird eine App zur Erfassung der Zählerstände eingesetzt mithilfe der die Hausmeister die Zählerstände digital erfassen können. Zudem konnten bereits einige intelligente Stromzähler eingebaut und in das KEM-System eingebunden werden.

Verbindliche Übermittlung der Daten an das Land:

Der § 18 des Klimaschutzgesetzes BW beinhaltet die Verpflichtung zur Erfassung des kommunalen Energieverbrauches. Seit dem Jahr 2020 sind die Kommunen verpflichtet, jeweils für einzelne im Gesetz definierte Energieverbraucher, für die Energiekosten anfallen, die Verbräuche jährlich zum 30. Juni des Folgejahres zu erfassen und dem statistischen Landesamt zu übermitteln. Aufgrund des bereits vorhandenen Energiemanagementsystems KEM können die Daten nahezu automatisiert an das Land übermittelt werden. Besondere Bedeutung kommt der fristgerechten Meldung mit der Neuauflage des Klimaschutzprogramms „Klimaschutz Plus“ zu, da diese ab dem 01. Juli 2023 zur Zuwendungsvoraussetzung für die Bewilligung von Fördermitteln wird.

Wesentliche Daten für das Jahr 2025:

Durch die Corona-Pandemie und den Ukrainekrieges gab es am europäischen Energiemarkt in der jüngeren Vergangenheit große Preisbewegungen. Die Strom- und Gaslieferungsverträge wurden daher Ende 2024 nach einer Stabilisierung des Preisniveaus neu ausgeschrieben und langfristig vergeben (Strom bis zum 31.12.2027 und Gas bis zum 31.12.2028). Aufgrund der unsicheren geopolitischen Lage hat sich die langfristige Preisbindung bis dato als richtiger Schritt herausgestellt.

Der bereinigte Gesamtverbrauch für Wärme-, Licht-/Kraftstrom und Wasserversorgung hat sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt geändert:

Verbrauchsart	2024	2025	In Prozent
Wärme	1.869.668	1.668.943	- 10,7 %
Licht- und Kraftstrom	685.823	718.607	4,8 %
Wasser	5.476	4.601	-16,0 %

Der witterungsbereinigte Wärmeverbrauch aller erfassten Objekte ist gegenüber dem Vorjahr um 10,7 % auf 1.668.943 kWh gesunken. Starken Einfluss auf den Wärmeverbrauch besitzen hierbei vor allem die großen Liegenschaften wie die Brüchelwaldhalle, der Brüchelwaldkindergarten, die Grundschule, die Mehrzweckhalle und das Feuerwehrgerätehaus sowie der Bauhof. Vor diesem Hintergrund wird deutlich, dass die Gemeinde Ötigheim vor allem bei den oben genannten Objekten die größten Einsparpotentiale hat. Mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses und des Bauhofes wird zukünftig ein Treiber der ineffizienten Energienutzung bei den kommunalen Liegenschaften wegfallen. Auch die Erarbeitung eines Wärmekonzepts für das Brüchelwaldareal soll der ressourcenschonenden Nutzung und Bewirtschaftung der Anlagen Rechnung tragen. Im Berichtsjahr 2025 konnte hierbei der erste Baustein, mit der Inbetriebnahme der Wärmepumpe der Brüchelwaldhalle (Juli 2025) umgesetzt werden. Die Gesamtkosten für Wärme sind im Jahr 2025 um 10,1 % gesunken.

Der Licht-/Kraftstromverbrauch aller erfassten kommunalen Liegenschaften und Anlagen im Jahr 2024 beträgt 718.607 kWh. Somit hat sich der Verbrauch gegenüber dem Vorjahr um 4,8 % erhöht. Den größten Anteil am Stromverbrauch hat nach wie vor die Straßenbeleuchtung. Ein Großteil der Straßenbeleuchtung wurde bereits auf LED-Leuchtmittel umgerüstet, sodass hier bereits ein großes Potential ausgeschöpft wurde. In den kommenden Jahren soll auch die Beleuchtung der Liegenschaften sukzessive auf LED umgestellt werden (Bspw. Brüchelwaldhalle). Durch die zunehmende Elektrifizierung der Energieversorgung ist in den kommenden Jahren perspektivisch mit einem Verbrauchsanstieg im Bereich des Kraftstromverbrauchs zu rechnen. Dabei kann allerdings gleichzeitig das Eigenverbrauchspotential der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen optimiert werden. Die Kosten sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,6 % gesunken.

Der Wasserverbrauch aller erfassten Objekte im Jahr 2025 betrug 4.601 m³. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich somit eine Verbrauchsminderung von 16,0 %. Der Minderverbrauch im Jahr 2025 ist vor allem auf kürzere Betriebszeiten der kommunalen Brunnen zurückzuführen.

Die Kosten haben sich im Vergleich zu den Vorjahren wie folgt geändert:

Verbrauchsart:	2024	2025	In Prozent
Wärme	152.778	137.412	-10,1 %
Licht- und Kraftstrom	151.069	147.122	-2,6 %
Wasser	17.436	17.147	-1,7 %
Gesamt:	321.283	301.681	-6,1 %

Die betrachteten Emissionen (CO2 - Kohlenstoffdioxid, NOx - Stickoxide und SO2 - Schwefeldioxid) sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Der CO2-Ausstoß beträgt dabei im Jahr 2025 508 Tonnen. Zum Vergleich: der durchschnittliche deutsche CO2-Fußabdruck betrug im Jahr 2025 10,4 Tonnen.

Im Jahr 2025 konnte darüber hinaus eine Photovoltaikanlage entlang der Bahnlinie in Betrieb genommen werden. Die Anlage konnte im Jahr 2025 94.472,10 kWh Strom produzieren. Dies führte zu Einnahmen von 8.528,24 Euro im Jahr 2025. Um eine Aussage über den langfristigen Ertrag treffen zu können wird allerdings ein längerer Betrachtungszeitraum von mindestens einem Jahr benötigt.

Durch alle bereits installierten PV-Anlagen wurde im Jahr 2025 422.628 kWh Strom erzeugt. Von dem erzeugten Strom wurden rund 92.957 kWh in den Objekten selbst verbraucht und der Überschussstrom in Höhe von 329.670 kWh ins Netz eingespeist. Seit Inbetriebnahme der ersten gemeindeeigenen PV-Anlage im Jahr 2014 wurden bereits 2.909.677 kWh Strom erzeugt.

Ausblick für die kommenden Jahre

Die Gemeinde Ötigheim wird ihre Energieversorgung in den kommenden Jahren konsequent weiterentwickeln und den bereits begonnenen Transformationsprozess hin zu einer zunehmend elektrifizierten und auf erneuerbaren Energien basierenden Infrastruktur fortsetzen.

Mit dem Abschluss der Neubauten des Bauhofs und des Feuerwehrgerätehauses im Jahr 2026 werden bereits in naher Zukunft wichtige Meilensteine erreicht. Beide Gebäude sind mit modernen Wärmepumpensystemen ausgestattet und verfügen über Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung. Dadurch werden fossile Energieträger schrittweise ersetzt und die Energieeffizienz der kommunalen Liegenschaften nachhaltig verbessert.

Auch bei den anstehenden Investitionsmaßnahmen wird dieser Weg konsequent fortgeführt. Im Rahmen der Sanierung der Mehrzweckhalle sowie beim Neubau des Rathauses werden erneuerbare Energien und moderne, energieeffiziente Versorgungskonzepte von Beginn an berücksichtigt. Gleiches gilt für den geplanten Neubau der Ganztagesbetreuung, der ebenfalls nach zeitgemäßen energetischen Standards realisiert werden soll.

Darüber hinaus stehen weitere Heizungssanierungen im Kindergarten Don Bosco, in der Kita am Brüchelwald und in der Grundschule an. Mit der schrittweisen Erneuerung der Wärmeversorgung werden weitere kommunale Gebäude von fossilen Energieträgern auf zukunftsfähige und klimafreundliche Systeme umgestellt.

Insgesamt zeichnet sich in den kommenden Jahren eine deutliche Verschiebung der Energieverbräuche von Gas hin zu Strom ab. Die zunehmende Elektrifizierung der kommunalen Infrastruktur geht dabei Hand in Hand mit dem Ausbau der Eigenstromerzeugung durch Photovoltaik. Hierdurch wird die Gemeinde nicht nur ihre Treibhausgasemissionen reduzieren, sondern zugleich ihre Resilienz stärken. Eine höhere Eigenversorgung mit lokal erzeugter Energie erhöht die Unabhängigkeit von volatilen Energiemärkten und geopolitischen Entwicklungen und trägt zu einer langfristig sicheren, wirtschaftlichen und nachhaltigen Energieversorgung der kommunalen Einrichtungen bei.

Der Gemeinderat nimmt den Energiebericht 2025 zur Kenntnis.

Stellungnahme zur Bauvoranfrage

Baugrundstück:

Buchenstr. 14 Flst.-Nr. 8303 Größe: 941 m²

Bauvorbescheid:

Umnutzung und Umbau eines Einfamilienhauses zu einem Mehrfamilienwohnhaus mit 3 Wohneinheiten inkl. Flurstückszerlegung. Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage.

Stellungnahme zum Bauantrag

Baugrundstück:

Ringstr. 4 Flst.-Nr. 413/3 Größe 647 m²

Bauvorbescheid:

Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses

Gemäß dem Straßen- und Baufeldplan wird das Vorhaben entlang der festgelegten Fluchtlinie errichtet. Damit werden die Vorgaben des einfachen Bebauungsplanes „Rehgarten“ eingehalten und ist demnach zulässig.

Weiterhin fügt sich das Bauvorhaben nach Art und Maß in die Umgebungsbebauung ein. Der Gemeinderat erteilt hierfür sein Einvernehmen zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 5 Wohneinheiten in der Ringstr. 4, Flst.-Nr. 413/3.

Bauantrag im Kenntnisgabeverfahren

Baugrundstück:

Fremersbergstr. 2 Flst.-Nr. 10000 Größe: 430 m²

Bauvorhaben:

Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport

Der Gemeinderat nimmt den Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport in der Fremersbergstr. 2, Flst. 10000 zur Kenntnis.



1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Wein-Pop-up-Event auf dem Betrieb von Wein und Obst Reiß in Steinbach

Der Betrieb Wein und Obst Reiß in Baden-Baden - Steinbach lädt am Freitag, 26. Juni, ab 18 Uhr zu einem Wein-Pop-up-Event ein. Besucher haben die Möglichkeit unter freiem Himmel und inmitten der Weinberge auf dem „Genussplatz“ gemeinsam zu feiern und dabei Weine und kulinarische Köstlichkeiten zu genießen und bei der Musik vom Solar-DJ „We R Solar“ zu tanzen. Der Eintritt ist frei. Besucher werden gebeten, zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen, da eine direkte Anfahrt des Genussplatzes (im Gewann Hinterecklehen - Google Maps: P599+WC) mit dem Auto nicht möglich ist. Auf dem Parkplatz der Südbadischen Sportschule Baden-Baden Steinbach (Yburgstraße 115) befinden sich begrenzte Parkmöglichkeiten. Von dort sind es dann noch etwa zwei Kilometer.

Abendrealschule des Landkreises Rastatt bietet Chance für den Mittleren Bildungsabschluss

Am 14. September 2026 startet die Abendrealschule des Landkreises Rastatt ins neue Schuljahr und bietet Erwachsenen die Chance, in nur zwei Jahren den Realschulabschluss zu erwerben - berufsbegleitend und mit individueller Betreuung.

Das Konzept ist ideal für Berufstätige: Von Montag bis Donnerstag, jeweils von 17 bis 21 Uhr, findet der Unterricht in der Handelslehranstalt Rastatt statt. Es gelten die Ferienzeiten des Landes Baden-Württemberg. Die Klassen umfassen in der Regel weniger als 20 Schülerinnen und Schüler. Dadurch wird eine intensivere Begleitung durch erfahrene Lehrkräfte ermöglicht.

Die Abendrealschule des Landkreises Rastatt ist staatlich anerkannt. Das hat den Vorteil, dass die im zweiten Jahr erbrachten Leistungen in die Abschlussnoten miteinfließen. Das reduziert den Prüfungsdruck und gibt Sicherheit. Im Unterschied dazu müssen Teilnehmer an Online-Vorbereitungskursen für den Realschulabschluss eine Schulfremdenprüfung ablegen, bei der ausschließlich die Prüfungsleistung zählt. Voraussetzung für die Aufnahme an der Abendrealschule sind ein Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand sowie eine mindestens sechsmontatige Berufstätigkeit in der Vergangenheit oder eine aktuelle Berufstätigkeit. Auch das Führen eines Familienhaushalts wird als Berufstätigkeit anerkannt. Mit der Mittleren Reife eröffnen sich neue berufliche Perspektiven: Zugang zu attraktiven Ausbildungsberufen, bessere Karrierechancen und persönliche Weiterentwicklung. Der Besuch der Abendrealschule ist eine Investition in die berufliche Zukunft.

Information und Anmeldung

www.vhs-landkreis-rastatt.de, Telefon 07222 381-3500 oder E-Mail an abendrealschule@vhs-landkreis-rastatt.de.

Dienststellen der Landkreisverwaltung schließen wegen interner Betriebsveranstaltung früher

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung beim Landratsamt Rastatt sind am Donnerstag, 2. Juli, ab 12 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen. In dringenden Notfällen empfiehlt das Landratsamt, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.

Konkret betroffen sind in Rastatt das Hauptgebäude Am Schlossplatz 5 sowie die Außenstellen in der Kapellenstraße 36 und in der Lyzeumstraße 23. Ebenfalls betroffen ist das Straßenverkehrsamt mit Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung und die Untere Straßenverkehrsbehörde.

In Baden-Baden bleibt die Außenstelle des Gesundheitsamts geschlossen.

In Bühl und Gaggenau sind jeweils das Jugendamt mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst und der Psychologischen Beratungsstelle sowie das Forstamt, das Integrationsmanagement, die Kfz-Zulassungsbehörde und der Pflanzenschutzpunkt betroffen. Außerdem ist in Bühl auch das Medienzentrum Mittelbaden ab 12 Uhr nicht mehr erreichbar.

In Forbach bleibt die Kommunale Holzverkaufsstelle geschlossen. Daneben teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mit, dass der Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch ebenfalls um 12 Uhr schließt und auch am Nachmittag geschlossen bleibt.

Die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier sowie die Bodenaushubdeponien Durmersheim, Gernsbach und die ehemalige Deponie Rastatt bleiben zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Über die Abfall-App des Abfallwirtschaftsbetriebes sowie über den Internetauftritt unter www.awb-landkreis-rastatt.de sind die Öffnungszeiten zudem immer aktuell abrufbar.

Inklusive Kindertagesstätte Pünktchen mit BEKI-Zertifikat ausgezeichnet

Vor mehr als zwei Jahren entschied sich die inklusive Kindertagesstätte Pünktchen in Rastatt dazu, ihren Alltag neu zu strukturieren und sich über die Landesinitiative BEKI (Bewusste Kinderernährung) zertifizieren zu lassen. Eine Zertifizierung, die für weit mehr steht als nur für bewusste Kinderernährung.

Die Einrichtung in Trägerschaft der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal nahm sich den damit verbundenen Herausforderungen an und zeigte mit viel Engagement und Herzblut, wie wichtig eine alltagsnahe Ernährungsbildung und ein gesundheitsförderndes Essverhalten bereits bei kleinen Kindern ist. Nicht nur die enge Zusammenarbeit zwischen Leitung und Team ermöglichte diesen erfolgreichen Prozess, sondern auch die vernetzte Zusammenarbeit mit den Eltern. BEKI-Referentin Rebecca Wurz-Wildersinn stand dabei mit Rat und Tat zur Seite.

Durch einen praxisnahen und kindgerechten Ansatz wird den Kindern spielerisch die Bedeutung einer ausgewogenen und bedarfsgerechten Ernährung nähergebracht und in den Kita-Alltag integriert. Durch Projekte und Ausflüge wird den Kindern die Bedeutung von verschiedenen Lebensmitteln veranschaulicht und vermittelt. Auch für die Eltern gibt es regelmäßig Informationen und Veranstaltungen, damit auch sie ihren Kindern Freude am gesunden Essen vermitteln und das Kita-Team nach Möglichkeit unterstützen können.

Die Landesinitiative BEKI fördert nicht nur eine bewussteren Kinderernährung, sondern auch die Selbstständigkeit der Kinder und ihr Verständnis für einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln.

Die BEKI-Zertifizierungsübergabe fand im Rahmen des Eltern-Cafés im Kindergarten statt. Übergeben wurde die Auszeichnung von Vera Schindler, BEKI-Koordinatorin des Landkreises Rastatt, an Kindergartenleiterin, die sich mit ihrem Team sehr über das Zertifikat gefreut haben, dass sie in ihrer bisher geleisteten Arbeit bestärkt und weiter motiviert.



BEKI-Referentin Rebecca Wurz-Wildersinn und BEKI-Koordinatorin Vera Schindler bei der Übergabe des Zertifikats mit der Leitung der Kita Pünktchen Kim Dudgeon und Patrizia Brenner (Foto: Leonie Grünbacher/LRA)

1 WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Realschule Durmersheim

Klasse 5c besucht das Reptilium in Landau

Am Mittwochmorgen, 10. Juni, machte sich die Klasse 5c der Realschule Durmersheim mit der Bahn auf den Weg nach Landau. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von ihrem Biologielehrer Herrn Lewin sowie ihrer Klassenlehrerin Frau Anu?i?. Bereits während der Fahrt herrschte beste Stimmung und die Vorfreude auf den Ausflug war groß.

Im Reptilium angekommen, erhielt die Klasse eine spannende Führung durch die Welt der Reptilien. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel Wissenswertes über verschiedene Tierarten und deren Lebensräume.



Ihre Bankverbindung ändert sich?

Teilen Sie uns das gerne online mit:
abo.duerrschnabel.com



... direkt zum
Online-Formular!

„beschiedens
versorgt!“

Ein besonderes Highlight war der direkte Kontakt zu den Tieren. Die Kinder durften Schildkröten, Schlangen und Bartagamen aus nächster Nähe betrachten und sogar streicheln. Für großes Staunen sorgten außerdem die beeindruckenden Alligatoren und Riesenschlangen.

Der Ausflug war für die Klasse 5C eine gelungene Mischung aus Lernen und Erleben. Mit vielen neuen Eindrücken und interessanten Erfahrungen im Gepäck kehrten die Schülerinnen und Schüler am Nachmittag nach Durmersheim zurück.

Realschule goes Bäretrierewfest

Große Wiedersehen werfen ihre Schatten voraus:

Der Förderverein der Realschule ist in diesem Jahr beim Bäretrierewfest vertreten und lädt herzlich dazu ein, ehemalige Klassenkameradinnen und Klassenkameraden ganz unkompliziert wieder zu treffen.

Unter dem Motto „Realschule goes Bäretrierewfest“ bietet sich am Freitag, 10. Juli, und Samstag, 11. Juli die Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, alte Freundschaften aufzufrischen und gemeinsam einen schönen Abend auf dem Fest zu verbringen.

Ganz ausdrücklich eingeladen sind neben den Ehemaligen auch unsere früheren Lehrerinnen und Lehrer, sodass auch über die Generationen hinweg Begegnungen und Gespräche möglich werden.

Ein besonderes Highlight: Die ehemaligen Lehrerinnen und Lehrer der Realschule treffen sich am Freitag, 10.07., ab 18:00 Uhr am Infopunkt des Fördervereins auf dem Fest zusammen.

Um das Wiedersehen möglichst einfach zu gestalten, haben wir die Treffen nach Abschlussjahrgängen sortiert. So finde jede und jeder schnell die eigene Jahrgangsgruppe. Der Förderverein freut sich über möglichst viele Besucherinnen und Besucher - je mehr kommen, desto schöner wird das Wiedersehen.

Termine nach Abschlussjahrgängen

Freitag, 10. Juli

Lehrertreffen	ab 18:00 Uhr
Jahrgänge 1966-1968	ab 18:00 Uhr
Jahrgänge 1969-1971	ab 18:30 Uhr
Jahrgänge 1972-1974	ab 19:00 Uhr
Jahrgänge 1975-1977	ab 19:30 Uhr
Jahrgänge 1978-1980	ab 20:00 Uhr
Jahrgänge 1981-1983	ab 20:30 Uhr
Jahrgänge 1984-1986	ab 21:00 Uhr
Jahrgänge 1987-1989	ab 21:30 Uhr

Samstag, 11. Juli

Jahrgänge 1990 - 1992	ab 16:00 Uhr
Jahrgänge 1993 - 1995	ab 16:30 Uhr
Jahrgänge 1996 - 1998	ab 17:00 Uhr
Jahrgänge 1999 - 2001	ab 17:30 Uhr
Jahrgänge 2002 - 2004	ab 18:00 Uhr
Jahrgänge 2005 - 2007	ab 18:30 Uhr
Jahrgänge 2008 - 2010	ab 19:00 Uhr
Jahrgänge 2011 - 2013	ab 19:30 Uhr
Jahrgänge 2013 - 2015	ab 20:00 Uhr
Jahrgänge 2016 - 2018	ab 20:30 Uhr
Jahrgänge 2019 - 2021	ab 21:00 Uhr
Jahrgänge 2022 - 2026	ab 21:30 Uhr

Der Förderverein freut sich auf zahlreiche Begegnungen, viele Gespräche und zwei gesellige Abende auf dem Bäretrierewfest. Vorbeikommen lohnt sich!



Hardtschule Durmersheim GMS

Abschlussfahrt der Stufe 10 in den Europapark

Zwei unvergessliche Tage verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Hardtschule Durmersheim bei ihrer Abschlussfahrt im Europa-Park in Rust. Kurz vor dem Ende ihrer Schulzeit bot die gemeinsame Reise die perfekte Gelegenheit, noch einmal viele schöne Momente miteinander zu erleben und Erinnerungen für die Zukunft zu sammeln.



Untergebracht waren die Jugendlichen in den gemütlichen Blockhütten am Silver Lake.

Nach der Ankunft ging es direkt in den Europa-Park, wo zahlreiche Attraktionen und spektakuläre Achterbahnen auf die Schülerinnen und Schüler warteten. Mit viel Begeisterung wurden die verschiedenen Themenbereiche erkundet und die Fahrgeschäfte getestet.

Auch die Abende hatten ihren besonderen Reiz. Beim gemeinsamen Grillen am Lagerfeuer konnten alle die Erlebnisse des Tages Revue passieren lassen. Gute Gespräche, gemeinsames Lachen und ein Pizzessen in geselliger Runde sorgten für eine tolle Atmosphäre und stärkten den Zusammenhalt der Gruppe.

Ein herzliches Dankeschön geht an Simon D. und Benjamin, die am zweiten Abend als „Herren am Grill“ für das leibliche Wohl sorgten.

Die Abschlussfahrt war ein gelungener Abschluss der gemeinsamen Schulzeit und wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Schulball 2026 an der Hardtschule Durmersheim

Am 11. Juni 2026 fand der 11. Schulball unserer Schule statt. Das diesjährige Motto lautete „Maskenball“. Die Veranstaltung wird seit 2015 jährlich durchgeführt und gehört inzwischen zu den festen Veranstaltungen im Schulleben. Für die Organisation war die SMV verantwortlich. Sie übernahm die Planung des Abends sowie die Dekoration und den Auf- und Abbau. Eröffnet wurde der Schulball um 18 Uhr von Herr Arntz, anschließend führten die Cheerleader ihren Eröffnungstanz auf. Im weiteren Verlauf des Abends trat die Schulband von Herr Heid auf. Für die Musik sorgten DJ Zalmii und Felix Aschmoneit (9a), die am DJ-Pult standen. Verschiedene Stufen sorgten für Essen und Trinken. Zudem fand gegen Ende des Abends die Wahl der Schulballkönigin und des Schulballkönigs statt. Es war ein toller und kurzweiliger Abend.

Sophia Brenner, 9c



ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister			
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Bezüge	Tongadur, Aynur	91 97 - 33	aynur.tongadur@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Reuter, Annika	0173/6762670	ssa.oetigheim@maedchenheim-gernsbach.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pfl gedienst/Tagespfl ge	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Freitag, 03.07.2026**

Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Dienstag, 30.06.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 30.06.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 10.07.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 09.07.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!



Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag (Nov./Dez.): 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korken

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr

Freitag 7.30 - 15.15 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.



Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen finde man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Der Seniorenbeirat informiert**Beratung + Unterstützung**

Ich suche Kontakt zu Gleichaltrigen, weiß aber nicht, wen ich ansprechen kann. Außerdem drücken mich Sorgen, wie es mit mir weitergehen wird. Habe ich an alles gedacht? Will ich mich überhaupt damit auseinandersetzen? Suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch:

Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich,

bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Hilver - die Hilfevermittlung

Viele ältere Menschen, Familien oder Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen benötigen gelegentlich Unterstützung im Alltag. Oft sind es kleine Hilfen, die einen großen Unterschied machen - ein Einkauf, eine Begleitung zum Arzt, Hilfe bei Behördengängen oder einfach ein offenes Ohr und ein freundliches Gespräch. Durch die Nachbarschaftshilfe können solche Unterstützungen unkompliziert und unbürokratisch vermittelt werden.

Damit dieses Angebot auch in Zukunft bestehen und wachsen kann, sind wir auf engagierte Helferinnen und Helfer angewiesen. Dabei gilt: Jeder Beitrag zählt. Niemand muss regelmäßig oder in großem Umfang helfen.

Bereits ein einzelner Einsatz im Jahr oder eine Unterstützung alle paar Monate kann für einen anderen Menschen von großer Bedeutung sein. Es gibt keine Verpflichtung, jede Anfrage anzunehmen oder eine bestimmte Anzahl von Stunden zu leisten. Jeder entscheidet selbst, wann und in welchem Umfang er helfen möchte.

Wer sich in der Nachbarschaftshilfe engagiert, schenkt nicht nur Zeit, sondern gewinnt auch viel zurück. Helfende erleben oft große Dankbarkeit und Wertschätzung. Sie lernen neue Menschen kennen, knüpfen Kontakte und stärken das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde. Viele berichten, dass das Helfen ihnen Freude bereitet und ihnen das gute Gefühl gibt, etwas Sinnvolles für andere und für die Gesellschaft zu tun.

Nachbarschaftshilfe lebt von Menschen, die bereit sind, füreinander da zu sein. Ob jung oder alt, berufstätig, im Ruhestand oder in Ausbildung - jede und jeder kann einen Beitrag leisten. Schon kleine Gesten der Unterstützung machen unsere Gemeinde lebenswerter und stärken den Zusammenhalt.

Wer Interesse hat, sich als HelferIn oder Helfer einzubringen, ist herzlich willkommen. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, an dem Hilfsbereitschaft, Menschlichkeit und gegenseitige Unterstützung selbstverständlich sind. Machen Sie mit - denn jede Hilfe zählt.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als HelferIn oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Sie erreichen hilver unter der Rufnummer 07222/9197 48 und unter der E-Mail-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren

gaby.walter@hilver.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de

**Foto-Archiv & Computer-Treff****Termine**

An den folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss von 9:00 bis 12:00 Uhr für Sie da (wir bitten um eine vorherige terminliche Abstimmung):

- Mittwoch, 8. Juli 2026
- Mittwoch, 22. Juli 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Terminen bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222/4019495).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter www.fotoarchiv-oe.de.



Seniorenzentrum Ötigheim

Besuch beim Seniorennachmittag im FORUM „älterwerden“

Vergangene Woche nahmen einige Bewohnerinnen und Bewohner des Senioren- und Gesundheitszentrums am Seniorennachmittag des FORUMS „älterwerden“ teil.

Ein informativer Vortrag zum Thema „Im Alltag sicher leben“, gehalten von Frau Cornelia Pfetzer vom Kriminalkommissariat Rastatt, vermittelte den Teilnehmenden wertvolle Tipps und praktische Hinweise für mehr Sicherheit im täglichen Leben.

Im Anschluss sorgten die sommerlichen Temperaturen für die passende Gelegenheit, den Nachmittag bei leckerem Eiskaffee und Kuchen in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Dabei entstanden viele interessante Gespräche und schöne Begegnungen.

Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner war es ein abwechslungsreicher und gelungener Nachmittag, der neben wertvollen Informationen auch Raum für Geselligkeit und Austausch bot.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Cornelia Pfetzer für ihren interessanten Vortrag sowie den Organisatoren des FORUMS „älterwerden“ und dem Seniorenbeirat für die gelungene Veranstaltung und die herzliche Bewirtung.

FEUERWEHRFREUNDE

Feuerwehrfreunde

Termine für die Tellplatz-Bewirtung

An folgenden Tagen übernehmen wir, die Feuerwehrfreunde, die Bewirtung an der Freilichtbühne Ötigheim:

24.07. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

25.07. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

26.07. - Treffpunkt: 12:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils direkt an den Bewirtschaftungsständen.

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.



Musikverein

Notenübergabe Ötigheimer Musikantenmarsch für Musikverein

Der Musikverein Ötigheim hatte die Ehre, dass der Startrompeter Walter Scholz, einen eigenen Marsch komponiert hat.



v.l.n.r.: Günter Horzel, Mario Ströhm, Walter Scholz, Bernd Schmitt, Frank Kiefer, Ralph Ganz

Im vergangenen Jahr war der Musikverein bereits auf der Freilichtbühne zusammen mit Walter Scholz und seiner Sehnsuchtsmelodie zu hören.

Er hat unseren Verein ins Herz geschlossen und wollte es sich nicht nehmen lassen uns einen Marsch zu schreiben.

Letzten Freitag haben wir von ihm, den Ötigheimer Musikantenmarsch, überreicht bekommen.

Wir sind sehr stolz darüber und freuen uns den Marsch in unser Repertoire aufzunehmen.

Probe Hauptorchester

- Fr., 03.07., 20:00 Uhr, Alte Schule, anschließend Besuch der Hockete des Liederkranz auf dem Gemeindeplatz

Auftritt Nesselried

Für den Auftritt in Nesselried bei Oberkirch am Sonntag, 12. Juli haben wir einen Bus organisiert. Dieser fährt um 09:00 Uhr an der Alten Schule ab.

Die Partner der Aktiven dürfen hier selbstverständlich auch mitfahren. Wer dies in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei den aktiven Musikerinnen und Musikern.

Weitere Termine

- Do., 25.06., 85. Geburtstag Klaus Ströhm, 18:00 Uhr, Ständchen in zivil

- Mo., 29.06., 19:00 Uhr, Auftritt Fischerfest, spielfertig um 18:45 Uhr im schwarzen Polo am Multifunktionsplatz

- So., 12.07., 11:00 Uhr, Auftritt Musikfest Nesselried, Abfahrt 09:00 Uhr an der Alten Schule, Rückfahrt 14:30 Uhr

- Mo., 13.07., 18:00 Uhr, Auftritt Musikfest Kuppenheim

Termine Tellplatzbewirtung

- Fr., 17.07., 20:00 Uhr, Festliches Konzert

- Sa., 18.07., 20:00 Uhr, Festliches Konzert

- So., 19.07., 14:00 Uhr, Familienkonzert Juris My fair Lady



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Das Freizeit- und das Kinderorchester laden ein zum Gartenkonzert im Pfarrgarten

Nachdem das traditionelle Muttertagskonzert des Freizeitorchesters wegen des großen Events Landmusikort dieses Jahr nicht stattfinden konnte, laden wir sie gerne am Montag, 6. Juli 2026, um 18.30 Uhr zu unserem Gartenkonzert in den Pfarrgarten ein.

Das Kinderorchester, das am Samstag mit großem Erfolg beim Zupfgruppenwettbewerb teilgenommen hat, wird unter der Leitung von Oliver Bott das Konzert eröffnen. Danach präsentiert sich das Freizeitorchester unter der Leitung von Petra von Rotberg mit leichten und beschwingten Weisen. Gemeinsam beenden Jung und Alt den Konzertreigen mit Power to the chords.

Wir freuen uns auf ihren Besuch, den sie gerne mit uns bei einem Umtrunk und kleinen Leckereien ausklingen lassen können.

Gelungener Badespaß der Vereinsjugend

Am Samstag war unsere Vereinsjugend unterwegs - eigentlich sollte es ins Rheinstrandbad gehen, aber der Wind hatte andere



Pläne. Also sind wir spontan mit der Bahn ins Europabad Karlsruhe ausgewichen und haben es keine Sekunde bereut. Die Gruppe hat sich quer durch die Rutschenlandschaft gearbeitet, den Wasserparcours gemeistert und zwischendurch im Whirlpool entspannt. Eine rundum gelungene Aktion mit viel Bewegung, viel Lachen und einer großen Portion Badespaß. Nach einem kleinen Eis war unsere Aktion leider auch schon wieder viel zu schnell zu Ende und wir fuhren sichtlich erschöpft aber happy zurück nach Ötigheim.

Jugendwettbewerb für Zupfgruppen in Waldkirch

Am 20.06. fuhren die beiden Nachwuchsorchester des Vereins schwitzend, aber hochmotiviert nach Waldkirch zum Wettbewerb für Zupfgruppen. Nach disziplinierten Proben konnte endlich gezeigt werden, was in den letzten Wochen erarbeitet wurde. Das Kinderorchester hat unter der vorübergehenden Leitung von Oliver Bott einen 3. Preis, das Jugendorchester unter Leitung von Pavel Khlopovski einen 2. Preis erspielt. Es war schön zu sehen, wie die Spielerinnen und Spieler gemeinsam mit den Dirigenten Musik gestalteten und im Saal eine gespannte Atmosphäre erzeugten.



Beide Orchester wurden von vielen Eltern unterstützt, sodass eine schöne Stimmung herrschte. Wir danken allen, die diesen Wettbewerbsbesuch möglich gemacht haben.

Tellplatzbewirtung:

Auch dieses Jahr beteiligt sich das Mandolinen- und Gitarrenorchester an der Zuschauerbewirtung auf dem Tellplatz.

27. Juni	Samstag	My Fair Lady	20:00 Uhr
28. Juni	Sonntag	My Fair Lady	14:00 Uhr
21. August	Freitag	My Fair Lady	20:00 Uhr
22. August	Samstag	My Fair Lady	14:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort

- am besten als E-Mail an clemens.bott@gmx.de
- telefonisch unter 07222 2 80 96
- über WhatsApp (Birgit)
- persönlich bei Fam. Bott

Termine

27.06.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 18 Uhr
28.06.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 12 Uhr
06.07.2026	Gartenkonzert des Freizeit- und Kinderorchesters im Pfarrgarten
21.08.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 18 Uhr
22.08.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 12 Uhr
04. - 10.09.2026	Konzertreise nach Gabcice Mare
19.09.2026	Grillfest in der Grillhütte
12.12.2026	Adventsfeier



Künstlerkreis Ötigheim

KKÖ bei Wackenhuteröffnung

KKÖ Vorstand bei der Eröffnungsfeier von Wackenhut

Am 16. Juni waren die Vereinsvorsitzenden und andere Gäste aus Ötigheim zur Eröffnungsfeier bei der Firma Wackenhut eingeladen. Sämtliche Neuheiten auf dem Gebiet der Mobilitätssicherung wurden der großen Besucherzahl aufwändig und detailliert präsentiert. Einer überaus warmherzigen Begrüßung durch die gesamte Familie Wackenhut und die Geschäftsleitung von Volker Gohl in den oberen Eventräumen folgte ein Sektempfang und tolles Catering.



KKÖ 2. Vorsitzende Tina Lutz und ihr Mann Thomas Lutz im 700PS Lucid Elektro

Alle Besucher waren überaus beeindruckt vom Gesamtdesign, der Größe und den unglaublichen Möglichkeiten, die hier geboten werden. Es war hochspannend, so ein einmaliges Werk zu besichtigen und der KKÖ freut sich schon heute auf einen mündlichen Bericht von Tina Lutz bei der nächsten Mitgliederversammlung am 15. Juli.

Unser Europaradler Chris Heinemann ist schon seit einigen Tagen in Spanien und nähert sich seiner Zielstadt Zaragoza. Wir wünschen ihm weiter alles Gute und einen zähen Durchhaltewillen.

Nächste KKÖ Termine

Jeden Freitag 14:30 - 17:00 offene Malerwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastr. 10

Die offene Specksteinwerkstatt hat zurzeit Pause.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

Mitgliederversammlung der Veränderung und des Dankes

Am vergangenen Donnerstag, 18. Juni 2026, lud der MGV 1863 Ötigheim e. V. seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung in die Alte Schule ein.

Nach der offiziellen Begrüßung der zahlreich Anwesenden und dem traditionellen Totengedenken begann die Sitzung in gewohnt informativer und unterhaltsamer Weise. In den Berichten aus den Bereichen Öffentlichkeit, Veranstaltungstechnik und Gastronomie sowie der Chorgruppen MännerStimmen, BelleAmie und SilberKlang wurde auf die Highlights des vergangenen Jahres zurückgeblickt. Genannt wurden unter anderem die Gestaltung der Chorprobe als Event, die Federführung bei der Tellplatzbewirtung, Sonus Masculinus, der Vocal Flash in Karlsruhe, Probenwochenenden, die musikalische Gestaltung des Gedenkgottesdienstes für unsere Verstorbenen sowie der Auftritt beim Pfarrfest. Natürlich wurde auch ein Ausblick auf die kommenden Aufgaben und Veranstaltungen gegeben - und auch hier dürfen wir uns auf einiges im kommenden Jahr freuen.

Aber warum eine „Mitgliederversammlung der Veränderung“? Zum einen bekommt die StimmKultur-Familie Zuwachs durch einen neuen Chor beziehungsweise zwei neue Chorgruppen: Am 23. September ist es so weit. An diesem Tag finden die ersten Proben des neuen Kinderchors der StimmKultur statt. Geprüft wird künftig in zwei Altersgruppen (5 bis 9 Jahre und 10 bis 14 Jahre). Weitere Informationen folgen zeitnah.

Zum anderen gab es eine Ankündigung, die für viele der Anwesenden sicherlich überraschend war: Sebastian Kühn zieht sich aus

der vordersten Riege des Vereins zurück und kandidierte nicht erneut für das Amt des Vorsitzenden. Dem MGv und der Stimmkultur bleibt er jedoch weiterhin als Mitglied der Vorstandschaft mit Rat und Tat erhalten.



In einer Laudatio dankten die Vorsitzenden Tanja Froberg und Stefan Hunkler Sebastian für seine langjährige Arbeit: Sebastian hat unseren Verein über viele Jahre hinweg mit außergewöhnlichem Engagement, großer Leidenschaft und unermüdlichem Einsatz geprägt. Seit seiner Jugend ist er eng mit der Stimmkultur verbunden und hat Verantwortung übernommen - zunächst im Jugendausschuss, später im Vorstand und schließlich als Vorsitzender (seit 1999 aktiv im Verein, seit 2000 ununterbrochen in der Verwaltung, seit 2014 Vorsitzender).

Dabei war er stets eine treibende Kraft, die Ideen angestoßen, Projekte begleitet und den Verein weiterentwickelt hat. Unabhängig von seinem Wohn- oder Arbeitsort setzte er sich stets mit voller Hingabe für die Chöre und die Vereinsarbeit ein. Besonders das Chorfestival trägt seine Handschrift und steht heute für Offenheit, Vielfalt und Gemeinschaft. Für all die Zeit, Energie und Begeisterung, die er in den Verein eingebracht hat, gebührt ihm großer Dank. Umso schöner ist es, dass er der Stimmkultur in der Vorstandschaft erhalten bleibt.



Doch nicht nur an der Spitze des Vereins, sondern auch im Vorstand und in der Verwaltung kam es bei den Wahlen zu Veränderungen. Allen, die aus der Verwaltung ausgeschieden sind, gilt unser herzlichster Dank für ihre geleistete Arbeit. Allen, die neu in die Verwaltung gewählt wurden, gratulieren wir herzlich und heißen sie willkommen. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei Essen und Trinken endete die diesjährige Mitgliederversammlung. Wir sind gespannt auf das kommende Jahr.

SilberKlang

Wir wünschen dem gesamten neugewählten Vorstandsteam unseres Vereins viel Freude und Begeisterung beim Wahrnehmen ihrer Aufgaben. Ebenso freuen wir uns, dass die Planung mit dem Kinderchor schon sehr weit fortgeschritten sind. Der Seniorenchor SilberKlang probt wieder am Mo., 29.06., um 14.30 Uhr im GSH

BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 25.06., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich, um 18 Uhr, und die MännerStimmen, um 19.45 Uhr.

Termine

Do., 25.06., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 25.06., 19:45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6

Tellplatztermine 2026

Fr., 10.07.2026, The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr

Sa., 11.07.2026, The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr

So., 12.07.2026, My Fair Lady, Beginn 14 Uhr

Bitte diese Termine für die Bewirtung vormerken - Treffpunkt ist jeweils 2 Stunden vorab!



Gesangverein Liederkranz

Tellplatzbewirtung

Unsere ersten beiden Bewirtungen haben wir erfolgreich gemeistert. Dafür möchten wir uns bei allen Helfer, die bei brütender Hitze arbeiten mussten, ganz herzlich bedanken.

Die drei letzten Termine auf dem Tellplatz sind nach einer kurzen Pause am 31. Juli und am 1. und 2. August.



Männerchor

Liebe Sänger, nachdem die Chorprobe diese Woche ausgefallen ist, geht es nun am Dienstag, 30. Juni zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr zum Endspurt. Es ist die letzte Probe vor der Hockete. Kommt deshalb bitte möglichst vollzählig.

Good Vibrations

Nach dem erfolgreichen Auftritt am vergangenen Wochenende beim Landes-Musik-Festival Baden-Württemberg in Sinsheim, probt der Chor heute, am Donnerstag, 25. Juni und am Donnerstag, 2. Juli ab 20:00 Uhr im Raum 3/4 der „Alten Schule“.

Seniorenchor

Der Seniorenchor trifft sich heute, am Donnerstag, 25. Juni sowie nächsten Donnerstag, 2. Juli zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr. Geprobt wird für die Hockete und für den Auftritt beim Seniorennachmittag beim Volksfest in Muggensturm am 11. Juli.

Einladung zur Hockete

Der GV Liederkranz lädt die Bevölkerung herzlich ein zu seiner traditionellen Dorf-Hockete am Freitag, 3. Juli, auf dem Gemeindeplatz zwischen Mehrzweckhalle und Rathaus. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt und zur Unterhaltung tragen unsere drei Chorformationen und unsere beiden Gastchöre GV „Freundschaft“ Busenbach“ und „CHORissima“ aus Iffezheim bei. Los geht's um 17:00 Uhr. Wir wünschen allen Gästen einen gemütlichen und angenehmen Abend beim GV Liederkranz.

Termine

Do., 25.06., 18:00 Uhr -
Seniorenchorprobe
Do., 25.06., 20:00 Uhr -
Good Vibrations; Chorprobe
Di., 30.06., 18:00 Uhr -
Männerchorprobe
Do., 02.07., 18:00 Uhr -
Seniorenchorprobe
Do., 02.07., 20:00 Uhr -
Good Vibrations; Chorprobe
Fr., 03.07., 17:00 Uhr -
Hockete auf dem Gemeindeplatz

Vorschau

Sa., 11.07. 14:00 Uhr - Seniorenchor; Auftritt beim Volksfest
Muggensturm
Fr., 31.07., 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (Blues Brothers)
Sa., 01.08., 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (Blues Brothers)
So., 02.08., 11:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (My fair Lady)



Volksschauspiele

Mitsingen bei „My Fair Lady“



Am kommenden Sonntag kann das Publikum bei „My Fair Lady“ mitsingen.

Seit seiner Uraufführung am Broadway im Jahr 1956 zählt „My Fair Lady“ zu den erfolgreichsten Musicals weltweit. Am Sonntag, 28. Juni, um 14.00 Uhr haben Besucher auf Deutschlands größter Freilichtbühne die Gelegenheit, die unvergesslichen Melodien nicht nur live mitzuerleben, sondern auch selbst mitzusingen. Bei der Veranstaltung „SingMit - My Fair Lady“ ist das Publikum ausdrücklich eingeladen, sich stimmlich aktiv an den bekanntesten Songs des Musicklassikers zu beteiligen - von „Mit, nem kleenen Stückchen Glück“ über „Ich hätt' getanzt heut Nacht“ bis hin zu „Wäre det nich wundaschön?“ und der „Ascot Gavotte“.

Im Mittelpunkt des Musicals steht die Geschichte der Blumenverkäuferin Eliza Doolittle, die durch den Sprachforscher Henry Higgins innerhalb von sechs Monaten zur Dame der feinen Gesellschaft geformt werden soll - mit unerwarteten Folgen für ihr Leben und ihre Gefühle.

Karten gibt es auf www.volksschauspiele.de und unter Telefon (07222) 968790.



TGÖ

Förderverein der Turngemeinde Germania Ötigheim 1907 e. V. Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle interessierten Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 26.06.2026, um 17:30 Uhr, in der Mehrzweckhalle, Schulstraße 3, 76470 Ötigheim recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das Vereinsjahr 2025/26
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ausblick auf das Jahr 2026/27
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 20.06.2026 beim 1. Vorsitzenden, Uwe Rieger, Josefine str. 3, schriftlich einzureichen.

TGÖ-Mitgliederversammlung am Freitag, 26. Juni 2026

Hiermit laden wir alle interessierten TGÖ-Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 26. Juni 2026, 18:00 Uhr, in die Mehrzweckhalle, 76470 Ötigheim, Schulstraße 3, ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder
2. Bericht zum Vereinsjahr 2025/2026
3. Kurzberichte zum Sportbereich (Turnen, Leichtathletik, Fitness, Volleyball, Ski u. Wandern)
4. Kurzbericht der Jugendvertretung
5. Kurzberichte des Präsidiumsmitgliedes Finanzen der Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Satzungsergänzung (§24 neu) und redaktionelle Änderungen
8. Wahlen des TGÖ-Präsidiums der Mitglieder des Vereinsausschusses der Revisoren
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes
11. Mitgliederehrungen

Anträge (auch zur Ergänzung der Tagesordnung) sind bis spätestens 20.06.2026 bei Klaas Wegmann, Ahornweg 15, 76470 Ötigheim, schriftlich mit Begründung einzureichen.

TGÖ-Präsidium

Werner Dreger Timo Rupp Ralf Cappel Klaas Wegmann

Turngemeinde Germania Ötigheim 1907 e. V. (TGÖ)

Vorschlag Satzungsergänzungen und -änderungen

Anlage zur Einladung/Tagesordnung Mitgliederversammlung am 26.06.2026

Turngemeinde Germania Ötigheim 1906 e. V. (TGÖ)

Vorschlag Satzungsänderungen

- Anlage zur Einladung/Tagesordnung Mitgliederversammlung am 26.06.2026

§ 24 Werte, Schutz und Sanktionen (neu)

1. Grundhaltung

Die Turngemeinde Germania Ötigheim 1907 e. V. verurteilt jegliche Form von Gewalt, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexualisierter Art ist. Der Verein verpflichtet sich zu einem respektvollen, diskriminierungsfreien und inklusiven Miteinander.



Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:

www.duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“

2. Sanktionsfähiges Verhalten

Pflichtverletzungen, die mit einer Vereinsstrafe geahndet werden können, sind insbesondere:

- a) Ausübung von Gewalt jeglicher Art im Zusammenhang mit dem Vereinsleben
- b) Begehung einer in § 72a Abs. 1 SGB VIII genannten Straftat
- c) Missachtung der Intimsphäre, persönlichen Schamgrenzen oder der notwendigen Distanz gegenüber anvertrauten Personen (z. B. Kindern, Jugendlichen, Schutzbedürftigen).

Eine rechtskräftige strafrechtliche Verurteilung ersetzt die vereinsinterne Feststellung der Tatbegehung.

3. Mögliche Sanktionen

Bei schuldhafter Pflichtverletzung sind folgende Maßnahmen möglich:

- Verwarnung
- Verweis
- (befristetes) Hausverbot
- Suspendierung von Vereinsämtern
- Geldstrafe bis zu 2.000 €
- Untersagung der Ausübung von Trainer- oder Betreuer-tätigkeiten im Verein
- Ausschluss aus dem Verein

4. Verfahrensregelung

Über Sanktionen entscheidet der Vorstand nach vorheriger Anhörung der betroffenen Person. Die Entscheidung ist schriftlich zu begründen und in Textform mitzuteilen.

5. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Liegt ein konkreter Verdacht im Sinne von Absatz 2 vor, kann der Vorstand zum Schutz anderer Vereinsmitglieder vorläufige Maßnahmen (z. B. Suspendierung) für bis zu sechs Monate verhängen. Eine Verlängerung ist bei Fortbestehen des Verdachts zulässig.

Numerische Änderungen der §§ in Abschnitt G infolge Neuaufnahme des §24 in Abschnitt F:

G. Schlussbestimmungen

Bisheriger § 24 Änderung in § 25

Bisheriger § 25 Änderung in § 26



TGÖ - Abteilung Ski und Wandern

STADTRADELN 2026 - die TGÖ ist wieder dabei!

Slowenien-Rundfahrt verpasst? Tour de France zu anstrengend oder nicht frei bekommen? Dann komm zu uns ins diesjährige Team der TGÖ im Rahmen des STADTRADELNS! Die „TGÖ Radler“ freuen sich auf dich. Sammle Kilometer auf dem Rad - egal ob auf dem Weg zur Arbeit, in der Freizeit oder in gemeinsamer Runde montags abends (Treffpunkt 18h vor dem TGÖ-Treff).

Los geht es am 28.06.26. Meldet euch davor unter <https://www.stadtradeln.de/> an oder holt euch die App auf euer Mobiltelefon.

Bei Fragen hilft euch Lukas Stößer
(lukas.stoesser@tgoetigheim.de) gerne weiter.



TGÖ - Abteilung Fitness

TGÖ-Ju-Jitsu-Kids nicht zu stoppen!

Früher Morgen, 32 Kinder, sechs Coaches, Mütter und Väter machten sich am vergangenen Samstag auf den Weg nach Philippsburg zum TROMMLER-CUP 2026, dem Nachwuchsturnier im Fighting,

Duo und BJJ (Brazilian Jiu-Jitsu). Ausrichter der FZC blau-weiß Philippsburg e. V., einem der weltweit erfolgreichsten Ju-Jitsu Vereine! Die örtliche Schulsporthalle prall gefüllt, diverse Teams - aus der näheren Umgebung und von weit her - bereiteten sich vor, der FZC stellte vier Mattenflächen und entsprechend viele Kampfrichter für die Prüfungen. Die Feuerwehr hatte große Ventilatoren an den Türen positioniert, denn bei den hohen Außentemperaturen wurde es zunehmend warm in der Halle.



Begrüßung der Teams

Zur Überraschung der anderen teilnehmenden Vereine und auch der zahlreichen Zuschauer stellte die TGÖ das mit Abstand größte Team. Im Vorfeld eigentlich als „Wettkampf-Schnupperkurs“ für die jungen Ötigheimer Kämpfer gedacht, zeigten diese bei den Zweikämpfen eine Leistung, die alle Erwartungen übertraf!

Und das Ergebnis: Phänomenal!

In der Gesamtwertung erreichte das TGÖ-Team den zweiten Platz, 10 Gold-, 14 Silber- und 8 Bronzemedailien! Ein großer Pokal wird zukünftig das TGÖ-Vereinsheim schmücken!

Erneut ein Tag voller Emotionen, Stolz und besonderer Momente!



Gespanntes Warten auf die Siegerehrung!

An dieser Stelle herzlichen Dank den Coaches Sonja Kinz, Markus Warth, Sonja Peiter, Florian, Paul und Leon sowie der Fotografin Margot! Und natürlich auch den Eltern, die dabei waren und diesen Tag maßgeblich mitgetragen haben.

Am Donnerstag wird der Erfolg gefeiert!
Weitere Infos nächste Woche!



Fußballverein

Trainerteam für unsere C-Jugend SG Ötigheim 2 gesucht

Für die kommende Saison suchen wir ein engagiertes Trainerteam für unsere C2-Jugend der SG Ötigheim.

Die Mannschaft besteht aus den Jahrgängen 2012 und 2013 und tritt in der C-Jugend Kreisklasse an. Die Spielgemeinschaft setzt sich aus den Vereinen FV Steinmauern, FV Plittersdorf und FV Ötigheim zusammen.

Du möchtest junge Fußballer auf ihrem sportlichen Weg begleiten oder ihr seid bereits ein eingespieltes Trainerteam? Dann freuen wir uns auf deine oder eure Nachricht.

Kontakt

Matthias Schmidt (0160/96644485 oder m.schmidt@fv-oetigheim.de)

Du möchtest dich im Verein engagieren und die Zukunft unserer Jugend aktiv mitgestalten? Dann werde Teil unserer Jugendleitung!

Für die Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit suchen wir motivierte Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen, Ideen einzubringen und gemeinsam etwas zu bewegen. Ganz egal, ob du bereits Erfahrung im Jugendfußball hast oder nicht, bei uns zählt vor allem die Bereitschaft, sich einzubringen und im Team zu arbeiten.

Folgende Positionen sind zu besetzen:

Jugendleiter*in (wird in die Vorstandschaft gewählt), Sportliche Leitung Jugend, Betreuer*in Kinderfußball, Verantwortliche*r für den Spielbetrieb, Zeugwart*in und Verantwortliche*r für Veranstaltungen. Uns ist eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ein enger und vertrauensvoller Austausch im Team sowie eine zuverlässige und gute Kommunikation wichtig.

Wenn du Lust hast, die Jugendarbeit in unserem Verein aktiv mitzugestalten, dann melde dich bei Matthias Schmidt (0160 966 444 85 oder m.schmidt@fv-oetigheim.de).

Schnuppertraining der G-Jugend

Lust auf Fußball, Spiel und Spaß? Dann komm zur G-Jugend des FVÖ! Jahrgang 2020/2021 - sei dabei, am 08.07.2026 um 17 Uhr am Sportplatz Ötigheim - wir freuen uns auf dich!

Trainer: Sebastian Sparka (0151/14069295) und Manuel Bauer (0160/97335356)

Bambini-Fußballtraining - Spaß & Bewegung und erste Fußball-Erfahrungen

Wir laden alle Kinder ab Jahrgang 2022 zum Bambini-Fußballtraining herzlich ein.

Spielerisch toben, rennen, lachen - mit und ohne Ball!

Erste Erfahrungen und Momente im Zeichen des Fußballs sammeln.

Ab Mittwoch, 08.07.26, von 16:30 bis 17:30 Uhr auf dem Sportplatz des FV Ötigheim.

Wir freuen uns auf euch!

Ansprechpartner: Christopher Volz (01520/6443227) und Dominik Karle

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim

Förderverein der Fußballjugend

Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderverein der Fußballjugend

Wir laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung des Förderverein der Fußballjugend des FV Ötigheim e. V. am 06.07.2026 um 19:45 Uhr ins Clubhaus des FV Ötigheim ein.

Neben dem Geschäftsbericht des Jahres 2025 stehen Neuwahlen an.

Als Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Finanzbericht

5. Entlastung des Kassierers und damit des Vorstandes

6. Neuwahlen, 1. Vorsitzender, stellvertr. Vorsitzender, Kassenwart, Kassenprüfer, Beisitzer

7. Jahresplanung/Vorschau auf Vereinsaktivitäten

8. Verschiedenes und Anträge

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir bis spätestens 05.07.2026 dem Vorstand unter foerderverein@fv-oetigheim.de einzureichen.



Tennisclub

Ergebnisse der vergangenen Woche

Herren 70 - TC Ettlingen	3:3
TuS Bietigheim - U10 MC	3:3
U15m (2) - TC Iffezheim	3:3
TC Sinzheim - Herren 60	4:2
Herren 40 (1) - TC Eggenstein	7:2
Damen 30 - TC Bischweier 2	1:8
TV Sandweier - Herren 30	3:6
TC Kuppenheim - Damen	3:3

Berichte aus den Mannschaften

Damen

Bei hochsommerlichen Temperaturen von 38 Grad trat die Damenmannschaft des TC Ötigheim am Sonntag zum Auswärtsspiel beim TC Kuppenheim an. Trotz der großen Hitze zeigten die Spielerinnen viel Kampfgeist und lieferten sich zahlreiche spannende Matches. In den Einzeln konnte Tia ihr Match souverän für den TC Ötigheim gewinnen. Für besondere Spannung sorgten Svenja und Giulia, die sich jeweils nach hart umkämpften Begegnungen im Match-Tiebreak durchsetzen konnten. Jaqueline kämpfte ebenfalls bis zum Schluss, musste ihr Einzel jedoch denkbar knapp im Match-Tiebreak abgeben. Mit einer 3:1-Führung nach den Einzeln ging der TC Ötigheim somit optimistisch in die Doppel. Auch die Doppelbegegnungen waren von großem Einsatz und engen Spielverläufen geprägt. Leider mussten beide Partien an den TC Kuppenheim abgegeben werden. Besonders spannend machten es Jaqueline und Tia, die ihr Doppel erst im Match-Tiebreak verloren. Trotz der beiden Niederlagen in den Doppeln sicherte sich der TC Ötigheim dank der starken Leistung in den Einzeln einen insgesamt verdienten 3:3-Endstand. Die Mannschaft kann auf einen kämpferischen Auftritt unter extremen Bedingungen zurückblicken und nimmt einen wichtigen Punkt aus Kuppenheim mit nach Hause.

Damen 30

Am 20. Juni 2026 empfing die Damenmannschaft des Ötigheimer TC die Gäste vom TC Bischweier 2 zum Heimspiel in der Mendenrunde der Damen 30. Bei drückenden 34 Grad gaben die Spielerinnen alles, was die Bedingungen zuließen. In den Einzeln konnte sich lediglich Nathalie Unterstab durchsetzen. Zwei weitere Partien wurden leider im Match-Tie-Break knapp verloren. Auch in den Doppeln gelang kein Erfolg, sodass das Spiel mit 1:8 an den Gast ging.

Herren 70 im Aufwind

Gegen den TC Ettlingen erreichte unsere Mannschaft nach zwei Niederlagen ein verdientes 3:3-Unentschieden. Der erwartete starke Gegner war auf allen Positionen mit Spielern angetreten, die in ihren Leistungsklassen höher eingestuft waren als unser Team. Umso erfreulicher waren die Einzelsiege von Peter Henigin, der sich im Match-Tiebreak durchsetzte und von Otto Fettig (Ö), der sein Match souverän und ungefährdet in zwei Sätzen gewann. Werner Falk und Wolfgang Kühn (Ö) mussten sich trotz guter Chancen in ihren Matches geschlagen geben, sodass es nach den Einzeln 2:2 stand. Mit einer kämpferisch und spielerisch überzeugenden Leistung entschieden Fettig (Ö) und Günter Willemsen ihr Doppel im Match-Tiebreak für sich und sicherten damit den wichtigen dritten Punkt zum Endstand von 3:3. Besonders hervorzuheben ist

die Leistung von Wolfgang Diehl im Zweier-Doppel. Der 82-Jährige verlor zwar gemeinsam mit Peter Henigin sein Match, brachte die mehr als zehn Jahre jüngeren Gegner mit seinen präzisen Passierschlägen jedoch ein ums andere Mal beinahe zur Verzweiflung.

Mit diesem Punkterfolg wurde ein wichtiger Schritt in Richtung Klassenerhalt in der 2. Bezirksliga gemacht. Die Entscheidung fällt nun im letzten Saisonspiel am 30. Juni gegen den TV Mörsch. Mit einem Sieg kann unsere Mannschaft den Ligaverbleib aus eigener Kraft sichern.

Spiele der kommenden Woche

Fr., 26.06.26	15.30 Uhr	U15m (1) - TC Vimbuch
Fr., 26.06.26	15.30 Uhr	TSG Ettlingenweier/Bruchhausen - U15m (2)
Sa., 27.06.26	14.00 Uhr	Herren 40 (2) - TC BG Rastatt
Sa., 27.06.26	14.00 Uhr	TC RW Durmersheim - Herren 60
Sa., 27.06.26	14.00 Uhr	TB Gaggenau - Damen 30
So., 28.06.26	9.30 Uhr	Ski-Club Ettlingen 3 - Damen
Di., 30.06.26	9.30 Uhr	TV Mörsch 2 - Herren 70
Do., 02.07.26	15.30 Uhr	TuS Bietigheim - U12 GF

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“.



Reiterverein

Bewirtung bei den Volksschauspielen

Die Bewirtung an den Theaterstücken der Volksschauspiele steht wieder auf unserem Jahresplan. Hierfür freuen wir uns auf Helfer und Helferinnen - hauptsächlich im August.

Unsere Termine sind in diesem Jahr:

Samstag, 04.07.2026, 13.00 Uhr	Immer dieser Michel
Sonntag, 05.07.2026, 13.00 Uhr	Immer dieser Michel
Freitag, 07.08.2026, 20.00 Uhr	Blues Brothers
Samstag, 08.08.2026, 20.00 Uhr	Die 8 Frauen
Sonntag, 09.08.2026, 20.00 Uhr	Die 8 Frauen

Beginn der Schicht ist jeweils 2 Stunden vor Spielbeginn. Anmeldung und Infos bitte bei Anja Kölmel 07222/23667 oder anja.kolmel@gmail.com.

Vielen Dank.



Schachclub

Mitgliederversammlung

Wie schon mehrfach angekündigt, findet am Freitag dieser Woche unsere Mitgliederversammlung statt. Los geht es um 19:30 Uhr in Saal 5/6 der Alten Schule.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Totengedenken
3. Wahl einer/s Versammlungsleiters/in und einer/s Protokollführer/in
4. Beschluss der Tagesordnung
5. Berichte zur Saison 25/26 und dem Geschäftsjahr 25 sowie Aussprache hierzu:
 - a) Bericht des Vorstands (Stefan Vogt)
 - b) Spiel- und Trainingsbetrieb (Marcus Wormuth)
 - c) Kassenwart (Arno Jenisch)
 - d) Bericht der Kassenprüfer (Florian Steiner und Philipp Ganz)
 - e) Sonstige Berichte und Informationen

6. Entlastung des Vorstands

7. Informationen zur geplanten Fusion des BSV und des WSV sowie Abstimmung, ob der SCÖ eine Fusion befürwortet. Die neuesten Informationen hierzu finden sich auf der Startseite der BSV-Homepage unter dem Eintrag „Entwurf: Ordnungen für einen Schachverband Baden-Württemberg“ vom 02.03.26.
8. Ausblick auf die kommende Saison, insbesondere: Mit wie vielen Mannschaften treten wir an? Führen wir eine Vereinsmeisterschaft durch? Gibt es Ideen/Vorschläge für neue Aktivitäten? etc.
9. Verschiedenes

Stadtradeln und Karls Radtour

Nochmals zur Erinnerung: am Sonntag beginnt das Stadtradeln, an dem der Schachclub mit eigenem Team vertreten ist. Bis 18. Juli werden Kilometer gesammelt. Wer unser Team verstärken will, sollte sich also umgehend über die Stadtradeln-App anmelden.

Zum Auftakt des Stadtradelns war für Sonntag eigentlich eine schöne Radtour unter Leitung von Karl Dittmar geplant, aber angesichts der aktuellen Temperaturen werden wir diese wohl nochmal verschieben. Mehr Infos dazu gibt es während der Mitgliederversammlung..

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle

Freitag, 19:30: Mitgliederversammlung

28.06.: Beginn des Stadtradelns

18.07.: letzter Tag des Stadtradelns

24.07.: Monatsblitz

25.07.: Grillfest

9.01.27: Weihnachtsblitz

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Anglerkameradschaft

Neues vom Friedrichsee

Fischerfest 2026 Programm

Samstag, 27.06.

- Festbeginn ab 15.00 Uhr
- Mannschaftsfischen der befreundeten Angelvereine Jugend von 15.00 - 17.00 Uhr
- Vereinspokalfischen der örtlichen Vereine von 15.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 28.06.

- Frühschoppen ab 10.00 Uhr
- Mannschaftsfischen der befreundeten Angelvereine Senioren von 8.00 - 11.00 Uhr
- Mittagessen mit unseren bekannten Fischspezialitäten ab 11.00 Uhr

Montag, 29.06.

- Treffen zum Mittagessen ab 11.00 Uhr
- 19.00 - 21.00 Uhr Festausklang mit dem Musikverein Ötigheim

Auch in diesem Jahr werden wir wieder die Cafeteria, an unserem Fischerfest, ausrichten.

Hierzu werden wieder fleißige Bäcker und Bäckerinnen gesucht die unsere Jugend unterstützen und leckere Kuchen backen. Abgabe der leckeren Kuchen am Samstag ab 10 Uhr bei unserem Fischerfest.

Hegefischen 2026

Bei 36 Grad im Schatten hatten sich 15 Angler am See eingefunden um das diesjährige Hegefischen zu bestreiten. Davon waren 5 Jugendliche, 4 Herren und 6 in der Klasse Ü65 am Start. Das Ergebnis hierzu wird am Fischerfest bekannt gegeben.

Neues aus der Jugend

Am letzten Samstag fand unser Hegefi chen statt an dem wir mit 5 Jugendlichen am Start waren. Das genaue Ergebnis wird, wie jedes Jahr, im Rahmen unseres Fischerfestes bekannt gegeben.

Nach dem Hegefi chen fand unsere erste traditionelle Aalangelnacht statt.

Auch hier war unsere Jugend rege am Start. Unser Jugendwart David hatte alle Hände voll zu tun, nicht nur bei der Unterstützung der Angler sondern auch bei der Verköstigung.

Es gab Flammkuchen für alle und zwischendurch wurde das WM Spiel der Deutschen angeschaut.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder die Cafeteria, an unserem Fischerfest, ausrichten.

Hierzu werden wieder fleißige Bäcker und Bäckerinnen gesucht die unsere Jugend unterstützen und leckere Kuchen backen.

Abgabe der leckeren Kuchen am Samstag ab 10 Uhr bei unserem Fischerfest.

AKÖ-Jugend! Kommt und seid dabei!

Hat auch Ihr Kind Lust bei einem klasse Hobby, dem Angeln, bei unserer Jugend mitzumachen, kommen Sie doch einfach mal vorbei zum Reinschnuppern.

Wir angeln nicht nur, sondern machen Übernachtungen am See, Jugendstunde mit anschließendem gemeinsamen grillen, Eltern/Kind Übernachtung, Teilnahme am 6-Dörfer-Fischen mit unseren befreundeten Vereinen und so weiter.

Meldet euch bei uns oder schaut gerne mal bei einem unserer Jugendstunden vorbei.



Obst- und Gartenbauverein 1951

Ulmer Gartenkalender KW 26

Grundsätzliches zum Gießen

Verwenden Sie zum Gießen möglichst abgestandenes Wasser und gießen Sie bevorzugt morgens, damit die Pfla zen schnell wieder abtrocknen können. Regenwassernutzung ist anzustreben, da Leitungswasser oft zu kalkhaltig für die Pfla zen ist. Besser ist es, nicht zu oft, dafür aber durchdringend zu wässern. Bitte nach dem Gießen kein Wasser im Untersetzer stehen lassen.

Kamillenblüten ernten

Frischer Kamillentee ist ein Genuss. Damit die Blüten möglichst viele gesundheitsfördernde Stoffe enthalten, sollten Sie bei sonnigem Wetter im Zeitraum des zunehmenden Mondes sammeln und die Blüten auf keinen Fall waschen. Und wussten Sie, dass die Römische Kamille die gleichen Inhaltsstoffe wie die Echte Kamille enthält.

Kartoffelernte

Die Frühkartoffeln kommen jetzt aus dem Boden. Spätere Sorten werden nochmals angehäufelt.

Pflegemaßnahmen an Rosen

Rosen sollten nur bis Juli gedüngt werden. Spätere Düngergaben verhindern ein Ausreifen des Holzes. Dadurch können die Pfla zen im Winter Frostschäden erleiden. Schneiden Sie verblühte Rosen regelmäßig aus. Der richtige Schnitt sollte so erfolgen, dass er oberhalb des ersten bzw. zweiten voll entwickelten Blattes erfolgt.

Rhabarberernte

Rhabarber kann noch bis zur letzten Juniwoche geerntet werden. Allerdings nimmt jetzt bereits der Gehalt an Oxalsäure deutlich zu. Ein leckeres Kompott ergeben die attraktiven Blattstiele gemeinsam mit frisch geernteten Erdbeeren.



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

Spielenachmittag am 20. Juli 2026

Liebe VdK-Mitglieder,

In Kooperation mit dem Seniorenbeirat bietet der VdK-Ortsverband unter Leitung unserer Frauenvertreterin Inge Siegel am Montag, 20. Juli einen „Spielenachmittag“ in der Alten Schule an.

Verschiedene interessante Spiele stehen zur Verfügung! Haben Sie Interesse? Dann einfach vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Also, schon mal vormerken:

Spielenachmittag am 20.07.2026 von 14 - 16 Uhr

Wo: Alte Schule Ötigheim (Kirchstraße, neben der Kirche)

Das Gebäude ist barrierefrei!



PARTEIEN

CDU - Christlich Demokratische Union

Vom 28.06. bis 18.07.2026 heißt es in Ötigheim wieder: Rauf aufs Rad und Kilometer sammeln!

Beim STADTRADELN geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen - denn jeder Kilometer zählt.

Mitmachen können alle, die in Ötigheim wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule bzw. Hochschule besuchen.

Wir laden alle interessierten Ötigheimerinnen und Ötigheimer herzlich ein, sich unserem Team anzuschließen und gemeinsam ein Zeichen für Klimaschutz, Bewegung und Lebensqualität zu setzen.

Ein besonderer Termin ist bereits fest eingeplant:

Am Samstag, 04.07.2026, finde unser CDU-STADTRADELN-Ausflug als gemeinsame Radtour statt. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Parkplatz der Grillhütte Ötigheim.

Wir werden etwa zwei Stunden mit dem Rad unterwegs sein. Die gesamte Radstrecke beträgt rund 20 Kilometer und ist auch für alle ohne E-Bike gut zu schaffen. Auf etwa halber Strecke legen wir eine kurze Pause ein.

Im Anschluss an die Radtour möchten wir gegen 18:00 Uhr gemütlich in einem Gastronomiebetrieb in Ötigheim einkehren und den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Eingeladen sind alle - von jung bis alt, von Single bis Familie. Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf eine schöne gemeinsame Tour.

Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung per E-Mail an info@cdu-oetigheim.de.

Anmeldung zum STADTRADELN-Team:

<https://www.stadtradeln.de/>

[index.php?id=171&L=0&team_preselect=23697](https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=23697)



Quellenangabe: KI-generiert mithilfe von ChatGPT

Termine zum Vormerken

Samstag 04.07.2026, 16:00 Uhr, CDU-Stadtradeln Ausflug

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de

Facebook: facebook.com/cduoetigheim

Instagram: @cdu_oetigheim

TikTok: [cdu.oetigheim](https://tiktok.com/@cdu.oetigheim)

WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



Bündnis90/Die Grünen

Amazon-Projekt Bietigheim - Pro und Contra



Warum diese Übersicht?

Viele Bürgerinnen und Bürger haben Fragen zur geplanten Ansiedlung eines Amazon-Logistikzentrums in Bietigheim. Die Diskussion wird teilweise sehr emotional geführt. Diese Übersicht soll eine sachliche Grundlage für die eigene Meinungsbildung bieten.

Wie die einzelnen Argumente gewichtet werden, bleibt jeder Bürgerin und jedem Bürger selbst überlassen.

Austausch und Diskussion

Wenn Sie sich austauschen oder eigene Argumente einbringen möchten, bieten wir die folgenden Veranstaltungen an:

- Offener Treff für interessierte Bürgerinnen und Bürger am 25.06.26 um 19 Uhr im Bürgerzentrum „Alter Farrenstall“ in Bietigheim.
- Themenstammtisch am 30.6.2026 um 19 Uhr in der Bürgerstube Muggensturm

1. Hintergrund des Projekts

Die Gemeinde Bietigheim plant gemeinsam mit Prologis und Amazon die Entwicklung eines Logistikzentrums auf einer rund 20 Hektar großen Fläche zwischen B3 und A5.

Der Verband Region Karlsruhe (VRK) unterstützt das Vorhaben grundsätzlich, knüpft seine Zustimmung jedoch an umfangreiche ökologische, verkehrliche und planerische Bedingungen.

2. Planungs- und Entscheidungsverfahren

Das Projekt durchläuft mehrere formelle Verfahren (Achtung, keine zeitliche Abfolge!):

- Bebauungsplanverfahren der Gemeinde Bietigheim-Flächennutzungsplanänderung im Gemeindeverwaltungsverband Dürmersheim
- Raumordnerische Prüfung durch den Verband Region Karlsruhe
- Regionalplanänderung: Rücknahme einer Grünzäsur
- Umweltprüfung: Artenschutz, Wald, Wasser, Klima
- Verkehrsuntersuchung
- Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange

Erst nach Abschluss dieser Verfahren kann eine endgültige Entscheidung getroffen werden.

3. Charakter des Standorts: Großlager ohne Endkundenverkehr

Das geplante Logistikzentrum ist ein Großlager (Fulfillment Center). Das bedeutet:

- Es findet ausschließlich LKW-Verkehr für Warenzu- und -abfluss statt.
- Von diesem Standort aus werden keine Pakete an Endkunden ausgeliefert.

- Es gibt keine Lieferwagenflotte wie bei Amazon-Verteilzentren.

- Der Verkehr besteht im Wesentlichen aus:

- LKW-Verkehr
- PKW-Verkehr der Mitarbeitenden
- ÖPNV- und Shuttleverkehren

Diese Unterscheidung ist wichtig, da sie die Art und Menge des Verkehrs beeinflusst und häufige Missverständnisse ausräumt.

4. Argumente, die für das Projekt angeführt werden

- Neue Arbeitsplätze

Bis zu 2.000 Arbeitsplätze in Logistik, Technik, IT, Robotik und Management.

- Indirekte regionale Wertschöpfung

Zusätzliche Aufträge für Handwerk, Wartung, Reinigung, Sicherheit und Zulieferer.

- Zusätzliche Einnahmen für die Gemeinde

Potenzielle Gewerbesteuereinnahmen und weitere kommunale Einnahmen.

- Infrastrukturinvestitionen

Verbesserungen bei Straßen, Verkehrsführung und technischer Infrastruktur.

- Verbesserte ÖPNV-Anbindung

Neue Buslinien und Shuttleverkehre können auch von Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden.

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts

Ein international tätiges Unternehmen kann weitere Investitionen anziehen.

- Nutzung einer bereits vorbelasteten Fläche

Ehemalige Kiesabbaufläche, später aufgeforstet.

- Modernste ökologische Bauauflagen

Dachbegrünung, Fassadenbegrünung, Photovoltaik, vollständige Versickerung, Baumpflanzungen.

- Keine Endkundenverkehre

Kein Kundenverkehr wie bei Einkaufszentren und kein Lieferwagenverkehr wie bei Verteilzentren.

- Hohe Standortbindung

Große Investitionen führen zu langfristiger Standorttreue.

- Raumordnerisch gesteuerte Entwicklung

Verhindert ungeplante Logistikansiedlungen an schlechter geeigneten Orten.

5. Argumente, die gegen das Projekt angeführt werden

- Unsicherheit über die tatsächliche Beschäftigtenzahl

Die genannten Arbeitsplatzzahlen sind Prognosen ohne rechtliche Bindung.

- Qualität der Arbeitsplätze

Diskussion über Anteil unbefristeter Stellen, Schichtarbeit und Leiharbeit.

- Unsicherheit über langfristige finanzielle Vorteile

Gewerbesteuer hängt von der Ertragskraft des Standorts ab; Grundstücksverkauf ist ein Einmaleffekt.

- Verlust von Waldflächen

Aufgeforstete Waldflächen müssten weichen; Verlust von CO₂-Speichern und Lebensräumen.

- Zusätzlicher Verkehr

B3 ist bereits belastet; zusätzliche Staus, Lärm und Luftbelastung werden befürchtet.

- Flächenversiegelung

Dauerhafte Versiegelung großer Flächen; Konflikt mit Klima- und Bodenschutz.

- Auswirkungen auf Natur und Artenvielfalt

Trotz Ausgleichsmaßnahmen mögliche Beeinträchtigungen ökologischer Strukturen.

- Belastungen für Nachbargemeinden

Verkehr betrifft auch umliegende Kommunen.

- Abhängigkeit von einem Großkonzern

Frage nach wirtschaftlicher Abhängigkeit und Förderung regionaler Unternehmen.

- Gesellschaftliche Kritik an Amazon Arbeitsbedingungen, Marktstellung, Nachhaltigkeit und politische Einflussnahme.

6. Verkehrliche Rahmenbedingungen

Die tatsächliche Verkehrsbelastung hängt ab von:

- Schichtzeiten
- ÖPNV- und Shuttle-Nutzung
- Verkehrsführung an B3, B36, B462 und A5
- Maßnahmen zur Verkehrslenkung (z. B. Ampelschaltungen, Abbiegespuren)

Die Verkehrsuntersuchung ist Voraussetzung für weitere Entscheidungen.

7. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Für den Eingriff in Wald- und Bodenflächen sind umfangreiche Maßnahmen vorgesehen:

- 14 ha Ausgleichsflächen
- Dach- und Fassadenbegrünung
- Photovoltaik auf Dächern, Fassaden und Parkhaus
- vollständige Versickerung des Niederschlagswassers
- Baumpflanzungen (z. B. 1 Baum je 800 m² Grundstücksfläche)
- Maßnahmen zur Verbesserung des Mikroklimas

Diese Maßnahmen sollen ökologische Auswirkungen mindern, können sie aber nicht vollständig ersetzen.

8. Regionale Bedeutung

Das Projekt betrifft auch Nachbargemeinden und wird regional diskutiert.

Die Entscheidung ist daher nicht rein lokal, sondern in die regionale Planung eingebettet.

9. Einordnung in den Onlinehandel

Online- bzw. Versandhandel existiert in Deutschland seit Jahrzehnten (z. B. Quelle, Neckermann, Otto). Logistikzentren und die Auslieferung sind ein notwendiger Bestandteil dieser Handelsform - unabhängig vom Betreiber und Zustelldienstleister.

Die Auswirkungen des Onlinehandels auf Innenstädte sind eine gesamtwirtschaftliche Debatte, die nicht durch einen einzelnen Standort entschieden wird.

10. Offene Fragen

- Wie hoch wird die tatsächliche Verkehrsbelastung sein?
- Wie viele der angekündigten Arbeitsplätze entstehen tatsächlich?
- Welche finanziellen Vorteile ergeben sich langfristig?
- Wie werden Klima-, Natur- und Artenschutzbelange berücksichtigt?
- Welche Auswirkungen ergeben sich für Nachbargemeinden?
- Welche Alternativstandorte wurden geprüft?
- Welche Rolle spielt die Grünzäsur im Regionalplan?

11. Fazit

Alle relevanten Fakten sollten transparent dargestellt werden. Eine sachliche Diskussion ist wichtiger als einfache Ja-oder-Nein-Positionen.

Weiterer Austausch und Kontakt

Gerne können Sie uns persönlich anschreiben:

- Sabine Hettel, Bietigheim
sabine.hettel@gruene-suedhardt.de
- Silvia Alles, Gemeinderätin Muggensturm
silvia.alles@gruene-suedhardt.de
- Michael Heger, Gemeinderat Muggensturm
michael.heger@gruene-suedhardt.de
- Michael Weber, Gemeinderat Durmersheim und GVV
michael.weber@gruene-suedhardt.de
- Karl-Heinz Steinmetz, Gemeinderat Durmersheim und GVV (Stv.)
karl-heinz.steinmetz@gruene-suedhardt.de
- Winnie Heck, Gemeinderat Ötigheim
winnie.heck@gruene-suedhardt.de
- Manuel Hummel, Kreisrat und VRK
manuel.hummel@gruene-rvmo.de

Oder ganz allgemein an hallo@gruene-suedhardt.de

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Aktuelle Infos und Termine wie immer auf unserer Homepage bzw. in den Social-Media-Kanälen.

Info

Der Grüne OV Südhardt ist der gemeinsame Ortsverband für die Gemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Muggensturm, Ötigheim und Steinmauern.

<https://gruene-suedhardt.de>

<https://www.facebook.com/gruene.suedhardt>

<https://www.instagram.com/gruene.suedhardt/>

<https://bsky.app/profile/gruene-suedhardt.de>

Kontakt

hallo@gruene-suedhardt.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde – Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator -

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit einen Priester anfordern unter der Telefonnummer 07222-40636125.

In weniger dringenden Fällen, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros. Hier können Sie auch einen Besuch mit der Krankenkommunion vereinbaren.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim -

Telefon 07245/93070

Sprechzeiten sind:

Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 25. Juni - 5. Juli 2026

Donnerstag, 25.06.2026

7.30 E-I Schülergottesdienst - Eucharistiefeier

Freitag, 26.06.2026: Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer

18.30 Bie Eucharistiefeier - anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 27.06.2026: Hl. Heimerad aus Meßkirch, hl. Hemma von Gürk und hl. Cyrill von Alexandrien

16.00 St Tauffeier

17.00 Bie Eucharistiefeier -

anschl. Gemeindeversammlung in der Kirche

18.00 Ö Eucharistiefeier - Mitgestaltung: Sbrutch -
anschl. Konzert

Sonntag, 28.06.2026: 13. Sonntag im Jahreskreis

9.00 St Eucharistiefeier

10.30 E-I Eucharistiefeier

Montag, 29.06.2026: Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

18.30 E-I Eucharistiefeier - anschließend Beichtgelegenheit

Dienstag, 30.06.2026: Hl. Otto, hl. erste Märtyrer der Stadt Rom

8.00 St Schülergottesdienst - Eucharistiefeier

Mittwoch, 01.07.2026

7.45 Bie Schülergottesdienst - Wort-Gottes-Feier

8.00 Ö Schülergottesdienst - Eucharistiefeier

18.30 Ö Abendgebet in der Wendelinuskapelle

Donnerstag, 02.07.2026: Mariä Heimsuchung

7.30 E-I Schülergottesdienst - Wort-Gottes-Feier

Freitag, 03.07.2026: Hl. Thomas, Apostel - Herz-Jesu-Freitag

18.00 E-I Friedensgebet

18.30 Ö Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen - anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 04.07.2026: Hl. Ulrich und hl. Elisabeth

18.00 St Eucharistiefeier

Sonntag, 05.07.2026: 14. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Bie Eucharistiefeier

10.00 E-I Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest

10.30 Ö Eucharistiefeier

Sommerfest der Pfarrei St. Alexander Rastatt

Am Sonntag, 28. Juni, lädt die Pfarrei St. Alexander Rastatt herzlich zum ersten Sommerfest der neuen Pfarrei an der Wallfahrtskirche Maria Bickesheim in Durmersheim ein.

Der Festtag beginnt um 10.30 Uhr mit einem feierlichen Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche. Anschließend erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Festbetrieb im Kirchhof. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ob frische Getränke im Festzelt oder Kaffee und Kuchen in der Pfarrscheune - es ist für jeden etwas dabei. Die Phönix Stube Durmersheim verwöhnt die Gäste mit leckeren Grillgerichten und knusprigen Pommes. Außerdem lädt ein Waffelstand zum Genießen ein. Der Eine-Welt-Laden Kuppenheim präsentiert seine Waren an einem eigenen Stand.

Wer sein Wissen über die neue Pfarrei testen möchte, kann an einem Quiz teilnehmen und dabei attraktive Preise gewinnen.

Ein vielfältiges Programm auf der Festbühne und in der Wallfahrtskirche sorgt für Unterhaltung und Begegnung. Für die jüngsten Gäste organisiert das Findet-Jesus-Team aus Ottersdorf ein großes Kinderprogramm im Klostergarten mit Kinderschminken, Bastelangeboten, Popcorn, Hüpfburg und vielen weiteren Attraktionen.

Das Festprogramm

10.30 Uhr: Festgottesdienst

12.30 Uhr: Exodus Kuppenheim

13.15 Uhr: Eintracht Ensemble Elchesheim

14.00 Uhr: Christliche Zaubershow

14.30 Uhr: Tanzgruppen der JKG Durmersheim

15.00 Uhr: Marienstunde

15.45 Uhr: Kinderchor Durmersheim

16.00 Uhr: Kirchenführung

16.30 Uhr: Linedance Steinmauern

17.15 Uhr: KuK Band Durmersheim

18.00 Uhr: Preisverleihung

18.30 Uhr: Lobpreisandacht

Die Pfarrei St. Alexander Rastatt freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen fröhlichen Sommertag in Gemeinschaft. An dieser Stelle ergeht schonmal ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, Gruppierungen und Gemeindeteams, die durch ihre Mithilfe das Sommerfest möglich machen.

Friedensgebet am Freitag, 3. Juli 2026, 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche Elchesheim-Illingen - herzliche Einladung.

Im Juni ging es bei der Einladung zum Friedensgebet um die Folgen vom Blick aus der Raumkapsel auf die Erde, und der Text endete mit: „Der Friede wirkt angezählt. Und mit ihm die Hoffnung, dass mehr möglich ist auf Erden als nur Gewalt, Krieg und die Macht des Stärkeren“. Mit dem Blick auf Ostern ergibt sich für schrieb Oliver Spies von Andere Zeiten e. V.: „Ostern widerspricht den Logiken der Angst. Unter dem Radar werden Worte weiterge-

sagt, die wir selbst zugesagt bekommen haben. „Euren Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“ (Johannes 14, 27). Vielleicht ist die Osterbewegung so gemeint: dass wir uns diese Worte nicht nehmen lassen. Frieden. Gerechtigkeit. Versöhnung. Dass wir sie trotzig weitersagen, auch wenn sie zu groß wirken für das, was ist. Ostern ist kein Beweis für den Frieden. Ostern ist die Aufforderung, trotzdem von ihm zu reden.“

Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt



Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst am 28. Juni

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, den 28. Juni um 10 Uhr im Bietigheimer Bienenstock mit Pfarrer Gerhard Stöcklin.

KinderKirche am 28. Juni

Am Sonntag, 28. Juni, laden wir um 10.00 Uhr herzlich ein zur KinderKirche in der Evangelischen Kirche Muggensturm mit Rebekka Merkle und Judith Bargel für Kinder von ca. 4 bis 8 Jahren, Eltern und Großeltern. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebecca.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de. Herzliche Einladung!

STADTRADELN vom 28. Juni bis 18. Juli

Liebe interessierte Radler und Radlerinnen aus Muggensturm, Bietigheim, Ötigheim wir wollen wieder unter dem Teamnamen „Dreieinigkeitsgemeinde“ am STADTRADELN der Gemeinde Muggensturm, vom 28.06. bis 18.07. teilnehmen.

Wer Interesse hat, einfach die STADTRADELN App herunterladen, registrieren, Kommune Muggensturm suchen und sich beim Team Dreieinigkeitsgemeinde anmelden. Wer sich schon in den letzten Jahren registriert hat, kann normalerweise die alten Daten nutzen. Machen Sie mit, 21 Tage für eine Kommune in die Pedale treten, den Radverkehr sowie Klimaschutz und Lebensqualität fördern. Wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen in unserem Team sehr freuen. Bei Fragen dürfen Sie das Pfarramt gerne kontaktieren.

Seniorencafé am 2. Juli in Muggensturm

Am 2. Juli laden wir Sie ein zum Seniorencafé: um 15 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Wie immer gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen und eine schöne Gemeinschaft. Herzliche Einladung!

Voranzeige: Familiengottesdienst mit Konfi-3-Segnung am 5. Juli

Neun Kinder der dritten Klassen haben an vier Konfi-3 Treffen teilgenommen. Dabei beschäftigten sie sich mit den Themen Taufe und Kirche.

In diesem Gottesdienst werden die Kinder gesegnet. Wir freuen uns, diesen besonderen Schritt auf ihrem Glaubensweg gemeinsam mit ihnen und ihren Familien zu feiern.

Herzliche Einladung zu diesem familienfreundlichen Gottesdienst am 5. Juli um 10 Uhr im Bietigheimer Bienenstock mit Pfarrerin Christina Wächter!

Café Kirche

Im Juni ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr regelmäßig für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten: Di. - Do., 9 - 11 Uhr

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de

christina.waechter@kbz.ekiba.de

www.evangelisch-rhein-murg.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsche Rentenversicherung informiert

Renten steigen um 4,24 Prozent

- Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli um 4,24 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 40,79 auf 42,52 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende - Ende Juni oder Juli

Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentenbeziehenden. Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner „Wie wird meine Rente berechnet?“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de.



Flüssiges Gold - auch für die herzhafte Küche

Rezept: Babyleaf-Salat mit Ahorndressing, Burrata und Nüssen auf Hokkaidospalten

Zutaten für 2 Personen:

1/2 Hokkaido (ca. 500 g)

4 EL Olivenöl

120 g Babyleaf-Salate

40 g Walnüsse

1/2 Bund Petersilie

125 g Burrata

Ahorsirup zum Garnieren nach Belieben

Salz, Pfeffer

Für das Dressing:

3 EL Kräuteressig

20 g Ahorsirup

4 EL Olivenöl

Zubereitung:

1. Backofen auf 200 Grad Celsius (Ober-/ Unterhitze) vorheizen. Das Backblech mit Backpapier auslegen.
2. Kürbis waschen, trocknen, halbieren, entkernen, in schmale, ca. 1 cm breite Spalten schneiden und in 3 EL Olivenöl mit Salz und Pfeffer marinieren. Kürbisspalten auf dem Backpapier verteilen und mit einem Pinsel das Olivenöl gleichmäßig verstreichen. Anschließend für ca. 15 Minuten backen.
3. Salat waschen und verlesen. Petersilie waschen, trocken schütteln, Blättchen abzupfen und fein hacken.
4. Das restliche Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und Walnüsse für 2-3 Min. unter Wenden anrösten. Walnüsse zerkleinern.
5. Für das Dressing Essig, Ahorsirup u. Olivenöl gut vermengen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Salat mit Petersilie und Walnüssen vermengen. Das Dressing unterheben.
7. Burrata abtropfen lassen und vorsichtig halbieren.
8. Kürbisspalten auf den Tellern verteilen, Salat darauf anrichten, Burrata-Hälften in die Mitte setzen und je nach Geschmack mit Ahorsirup beträufeln und Salz und Pfeffer würzen.



Cremiger Burrata, frischer Hokkaidokürbis, knackige Nüsse und ein Dressing mit Ahorsirup machen aus dem Babyleaf-Salat einen Leckerbissen.

Foto: djd/www.ahorsirup-kanada.de/Thorsten kleine Holthaus

Frischluft-Junkies AUFGEPASST!

Wir bieten den gesündesten Nebenjob der Welt – Bewegung und frische Luft gegen Bezahlung!

Wir suchen regelmäßig

AUSTRÄGER*INNEN

für unsere Amts- und Mitteilungsblätter.

Falls gerade kein passendes Gebiet frei ist: Nicht enttäuscht sein, wir setzen dich auf unsere Bewerberliste und melden uns schnellstmöglich.

Jetzt bewerben:

☎ 07245 9270-0

✉ abo@duerrschnabel.com



Infos
zum Job:



„beschiedens
versorgt!“

Kleinanzeigen

5-Zimmer-Wohnung Ötigheim

Sanierte Maisonette-Whg. auf 2 Etagen, ca. 130 qm, EBK, Balkon, TL-Bad, Gäste-WC, Keller, k. HT, an NR, ab 01.10.26 zu vermieten, KM 1.300 € + NK 300 €, Zuschr. an: wohnen-schmitt@web.de

Wir haben auch für Ihre Anzeige einen Platz frei.

anzeigen@
duerrschnabel.com

Sammler sucht

Gobelin-Arbeiten, Römergläser, Porzellan für privat, Barzahlung gerne vor Ort.
Telefon 0152/25 24 34 77

Wohnung im Dachgeschoss

in Ötigheim, 70 m², Einbauküche vorhanden, inkl. Stellplatz sowie Kellerraum zu vermieten. KM 700,- Euro + NK, verfügbar ab 01.09.2026.
Telefon 0152/54 73 85 70

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Goldgrube, Gold- und Pelzankauf Kuppenheim.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage Curatio GmbH Sinzheim.



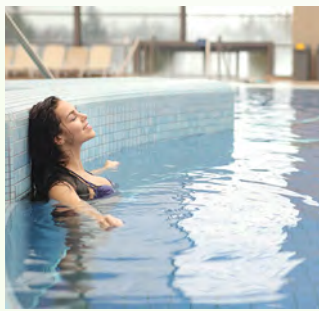
BESUCHEN SIE UNS AUF INSTAGRAM!

@duerrschnabelpunktcom



Puppen- spiel- figur	▼	beweg- liche Habe	▼	Kose- name für Mutter	Gegenteil von 'Altes'	▼	ugs.: schwat- zen	▼	Lehrer Samuels	Abk.: Raum- meter
Kern- reaktor	▶			▼					▼	
histor. Land- schaft in Arabien	▶				Lehr- gänge		Grotten- molch	▶		
Wein- berg- schäd- ling		Bienen- zucht	▶							politi- scher Theo- retiker
▼							Vitamin A (chem.)		Gift der Toll- kirsche	▼
Pension		ugs.: Schuh	▼	medi- zinisch: Starre		englisch: lesen	▶			
▼										
Tier- nahrung	▼	Rufname Schwar- zen- eggers	▼	ein Metall	Figur der 'Sesam- straße'		franzö- sisch: Vater		Kfz-Z. Rosen- heim	▶
schnell, schnittig	▶				afrik. Bitter- holz- gewächs	Vorname von Rock 'n' Roller Herold	Gold- amse	▶		
▶					sächs. Königs- ge- schlecht				verwun- derte Frage: wirklich?	▶
Ord- nungs- system			Gewürz- blatt	▶			positiv, opti- mistisch	▶		
kleines Regal	▶						Kürbis- gewächs	▶		

DEIKE A5-0717

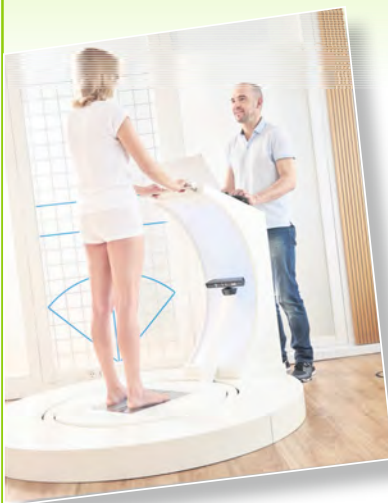


Pflege, Wellness & Gesundheit

Hier finden Sie die richtige Adresse.



Das neue 3D-ScanSystem von



- kontaktlose Vermessung von Füßen und Beinen
- zur Erstellung von Einlagen, Kompressionsstrümpfen und Leisten
- bestmögliche Wirkung der Produkte durch optimale Passform - ohne Mehrkosten für den Kunden
- komfortabel, schnell, präzise

Vereinbaren Sie einen Termin!

Filiale Hörden:

Landstr. 4 | 76571 Gaggenau | Tel. 07224-6564011
www.orthopaedie-wurst.de | info@orthopaedie-wurst.de

Fühlt sich gut an

Venenleiden: Kompressionsstrümpfe gibt es auch mit einem Anteil Bio-Baumwolle

(DJD). Venenleiden sind in Deutschland weit verbreitet. Sie finden ihren Ausdruck meist in schweren, müden, geschwollenen Beinen und Füßen, in Besenreisern und Krampfadern. Schätzungen zufolge hat jede fünfte Frau und jeder sechste Mann beispielsweise mit besonders ausgeprägten Krampfadern zu tun. Wenn die venösen Gefäße erweitert sind und für dicke und schwere Beine sorgen, sollte man sich an seinen Arzt wenden.

Medizinische Kompressionsstrümpfe als Basistherapie

Bei Venenleiden jeglicher Art sind medizinische Kompressionsstrümpfe in Verbindung mit Bewegung ein wichtiger Bestandteil der Therapie. Der Druck von außen auf das Gewebe unterstützt bei Bewegung die Wirkung der Muskelpumpe. Dadurch wird der Blutfluss in den Venen zurück zum Herzen gefördert und Schwellungen klingen ab. Die Beine fühlen sich leichter und entspannter an und ein erneutes Auftreten von Ödemen kann vermieden werden. Der Arzt kann bei Notwendigkeit medizinische Kompressionsstrümpfe verordnen. Im medizinischen Fachhandel, etwa im Sanitätshaus, werden sie angepasst.

Angenehmer Tragekomfort dank Bio-Baumwolle

Für das regelmäßige Tragen der Kompressionsstrümpfe spielt der Tragekomfort eine entscheidende Rolle. So gibt es bei-

TAXI



Krankenfahrten · 8-Sitzer-Bus
 Kleintransporte · Kurierdienst

Alfons Trey

Rheinstr. 17/1 · 76437 Rastatt-Ottersdorf
 Telefon 07222/3 04 44



Weil wir es lieben,
 wenn Menschen sich verstehen.

- ✓ Maßgeschneiderte Hörhilfen
- ✓ Reparaturdienst
- ✓ umfassender Service



Ihr regionales Hörakustik Fachgeschäft in Muggensturm,
 Gaggenau, Gernsbach, Durmersheim und Forbach

Inh. Sabine Neffke
www.hoerforum-murgtal.com

Wenn es alleine nicht mehr geht.

Wir beraten Sie gerne.
 Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.



Sankt Franziskus
 Mobiler Pflegedienst - Sozialstation
 Wilhelmstr. 49 · 76461 Muggensturm



07222 9085-0



www.sst-franziskus.de



Pflege, Wellness & Gesundheit

Hier finden Sie die richtige Adresse.



Viele Erwachsene sind von Venenleiden betroffen – zur Basistherapie zählen medizinische Kompressionsstrümpfe. Es gibt auch Ausführungen mit Bio-Baumwolle. Die Naturfaser gilt als besonders sanft – und sorgt für ein natürliches und angenehmes Hautgefühl.

Foto: DJD/medi

spielsweise Kompressionsstrümpfe mit einem Anteil von 27 Prozent reiner Bio-Baumwolle. Sie sorgt mit ihrer Weichheit für ein natürliches, angenehmes Hautgefühl. Die Baumwolle auf der Innenseite des Strumpfes nimmt überschüssige Feuchtigkeit und Schweiß von der Haut auf und speichert sie im Inneren der Faser. Die Funktionsfasern Polyamid und Elastan auf der Außenseite des Strumpfes wiederum leiten die Feuchtigkeit nach außen ab.

Dadurch entsteht bei warmen Temperaturen ein angenehm kühlender Effekt.

**HÖRGERÄTE
LORENZ**

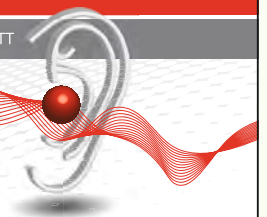
Infoline: +49 (0) 7222 334 57

ACHERN | BÜHL | ETTLINGEN | KEHL | RASTATT

Kaiserstraße 61
76437 Rastatt

info@hoergeraete-lorenz.de
www.hoergeraete-lorenz.de

EINFACH BESSER HÖREN!



Betreutes Wohnen

Weil es funktioniert.

Rheinstr. 14 | 76477 Elchesheim-Illingen
Tel.: 07245 9198 - 200 | hl.elchesheim-i@haus-edelberg.de



**Jetzt
informieren!**



„Ich muss mich
um nichts mehr
kümmern, außer
um meine Hobbys.“

**HIER BIN
ICH WIR.**

Haus Edelberg
Betreutes Wohnen
Elchesheim-Illingen





Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

MEDIATECHNOLOGE DRUCK (m/w/d)

– Bereich Offsetdruck –

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung unserer Heidelberg- und KOMORI-Druckmaschinen
- Wartung und Pflege der Druckmaschinen

Ihr Profil:

- einschlägige Berufserfahrung als Offsetdrucker/-in
- Qualitätsbewusstsein und Farbsicherheit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung drucktechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com. Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Iltingen

Mehr erfahren:



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH



RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Ihr Fachberater vor Ort:

Herr Manuel Estrada

Telefon: 01590-4335126

m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de



*Damit der Abschied
ein würdevoller
und tröstlicher ist.*

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm · Hauptstraße 50

www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM

REGIONALE WERBUNG

LOHNT SICH!



Rufen Sie uns an:
07245 9270-0

www.duerrschnabel.com

Michael Fäßler

Grabmale - Natursteinarbeiten

Gewerbegebiet Haueneberstein
Robert-Bosch-Str. 7
76532 Baden-Baden

Tel. (07221) 64396

Fax (07221) 64398



*Steinmetz- und
Steinbildhauermeister*

SONDERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 40 % REDUZIERT!

2-Rad HIRTH

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de